



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

# Markranstädt informativ

Ausgabe 01 / 2017 | 14. Januar 2017 | Jahrgang 27

**Amtsblatt** und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Zum Neujahrsempfang am 7. Januar 2017 wurden für ihr herausragendes Engagement Bernd Meißner, Dieter Rackwitz sowie Horst Schindler ausgezeichnet. Mit zehn eingereichten Vorschlägen bedurfte es erstmalig einer Auswahl gemeinsam mit dem Ältestenrat. Die drei geehrten stehen mit ihrem Ehrenamt für die Bereiche Kultur und Sport. So ist Horst Schindler seit 60 Jahren die gute Seele des SSV Kulkwitz. Dieter Rackwitz steht für sein Herzblut zur Bewahrung der Geschichte insbesondere im Bergbau. Bernd Meißner fehlt als Leiter des Posaunenchores bei keinem Auftritt. Die Stadt Markranstädt bedankt sich für das Engagement und bittet um Verständnis, dass nicht jeder Vorschlag berücksichtigt werden konnte. Die Vorschläge können erneut eingereicht werden. Im Anschluss rückte der Blick auf das Markranstädter Kinderfest. Bei einer Versteigerung kamen dafür 630 Euro zusammen. Eine einmalige Starthilfe in Höhe von 2.000 Euro stellt die Stadt weiterhin zur Verfügung.

Die Stadtbibliothek lädt herzlich zur Veranstaltung „Der Pegida-Komplex und die politische Kultur unseres Landes“ am Mittwoch, den 25. Januar 2017 um 19 Uhr in das Kommunikations- und Kreativzentrum (KuK), Parkstraße 9 in Markranstädt ein. Frank Richter wird letztmalig in seiner Funktion als Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung in Markranstädt vortragen und beleuchtet dabei wieder ein aktuelles Thema. Die „rechtspopulistische Empörungsbewegung“ (Prof. Dr. Hans Vorländer) ist nach seiner Ansicht ein Symptom für die politisch aufgeladene Situation unserer Gesellschaft. Seine politischen Betrachtungen präsentiert er in gewohnt ironisch-sarkastischer Form. Wir freuen uns, dass Frank Richter bereits zum fünften Mal in Markranstädt zu Gast ist. Nach einem ca. 45-minütigen Vortrag, in dem er Thesen zum Thema vorstellt, kann in angenehm entspannter Atmosphäre nach Herzenslust gestritten und diskutiert werden. Der Eintritt ist frei.



Ehrung zum Neujahrsempfang: 1. Beigeordnete Beate Lehmann, Jens Radke (SSV Kulkwitz), Pfarrer Michael Zemmrich, Bernd Meißner, Dieter Rackwitz, Oliver Fritzsche (MdL) und stellv. Bürgermeister Dr. Volker Kirschner (v. l.)



Pegida-Demonstrationen in Dresden (Bildquelle: Sächs. Landeszentrale f. polt. Bildung)



## Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus lädt die Stadt Markranstädt zur feierlichen Kranzniederlegung am 27. Januar 2017, um 09.00 Uhr auf den Friedhof Markranstädt an das Denkmal für die Verfolgten des Nationalsozialismus (VdN) ein. Herr Pfarrer Michael Zemmrich wird eine Andacht halten.

Der Tag steht wie kein anderer als Symbol gegen das Vergessen und zur Mahnung. Wir freuen uns, dass unsere weiterführenden Schulen an der Veranstaltung teilnehmen und so die Erinnerung an die schrecklichen Ereignisse in die nächste Generation getragen wird.



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

### EINLADUNGEN

- Die 25. Sitzung des Technischen Ausschusses  
findet am **Montag, dem 23.01.2017, um 18.15 Uhr**  
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,  
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.
- Die 25. Sitzung des Verwaltungsausschusses  
findet am **Dienstag, dem 24.01.2017, um 18.30 Uhr**  
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,  
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.
- Die 26. Sitzung des Stadtrates  
findet am **Donnerstag, dem 02.02.2017, um 18.30 Uhr**  
im Ratssaal, Gebäude Markt 11,  
4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Spiske, Bürgermeister

### BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Stadtrat** beschloss in seiner 25. Sitzung am 08.12.2016 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Flächennutzungsplan der Stadt Markranstädt – 1. Änderung – Ausweisungspräzisierung einer Teilfläche

**Beschluss-Nr. 2016/BV/374**

Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB, „An der Schachtbahn III“ Markranstädt – Abwägungsbeschluss zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

**Beschluss-Nr. 2016/BV/391**

Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB „An der Schachtbahn III“ Markranstädt – Satzungsbeschluss

**Beschluss-Nr. 2016/BV/392**

Wirtschaftsförderung – Verkauf eines Grundstücks im Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“

**Beschluss-Nr. 2016/BV/353/1**

Einbringung des Jahresabschlusses der Stadt Markranstädt für das Haushaltsjahr 2013

**Beschluss-Nr. 2016/BV/397**

Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 Satz 3 UStG

**Beschluss-Nr. 2016/BV/390**

Mittelumsetzung aus dem Budget 103 in die Budgets 500 und 701 im Haushaltsjahr 2015

**Beschluss-Nr. 2016/BV/393**

Schaffung der Voraussetzungen für die Beantragung der Fördermittel zur Errichtung von 4 zusätzlichen Klassenräumen für das Gymnasium Markranstädt in den Haushaltsjahren 2017 und 2018

**Beschluss-Nr. 2016/BV/399**

Schaffung der Voraussetzungen für die Beantragung der Fördermittel für die Teichsanierung in Markranstädt, OT Seebenisch in den Haushaltsjahren 2017 und 2018

**Beschluss-Nr. 2016/BV/404**

Schaffung der Voraussetzungen für die Beantragung der Fördermittel für die Teichsanierung in Markranstädt, OT Albersdorf (Nordteich) in den Haushaltsjahren 2018 und 2019

**Beschluss-Nr. 2016/BV/405**

Schaffung der Voraussetzungen für die Beantragung der Fördermittel für die Teichsanierung in Markranstädt, OT Schkölen in den Haushaltsjahren 2019 und 2020

**Beschluss-Nr. 2016/BV/406**

Schaffung der Voraussetzungen für die Beantragung der Fördermittel für die Teichsanierung in Markranstädt, OT Albersdorf (Südteich), Nachrücker in den Haushaltsjahren 2019 und 2020

**Beschluss-Nr. 2016/BV/407**

Verwendung der bewilligten Fördermittel für den Ausbau des Häuerweges in Gärnitz im Haushaltsjahr 2016

**Beschluss-Nr. 2016/BV/408**

Feststellungsbeschluss über das Ausscheiden des Stadtrates Herrn Hans-Jürgen Berg (Fraktion DIE LINKE.) aus dem Stadtrat der Stadt Markranstädt

**Beschluss-Nr. 2016/BV/396**

Festlegung der Sitzungstermine für den Technischen Ausschuss, den Verwaltungsausschuss und den Stadtrat für das Kalenderjahr 2017

**Beschluss-Nr. 2016/BV/389**

#### Beschluss des Stadtrates auf Antrag von 5 Stadträten:

Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung zur Beantragung von Fördermitteln aus dem Programm „Barrierefreies Bauen 2017“ (Lieblingsplätze für Alle) zum Bau einer barrierefreien Toilette mit Umkleidemöglichkeit für Menschen mit Handicap in örtlichem und sachlichem Zusammenhang mit dem barrierefreien Seesteg am Kulkwitzer See (Westufer).

*Nichtöffentlicher Teil*

Zahlung einer außertariflichen Zulage für eine Mitarbeiterin der Stadtverwaltung

**Beschluss-Nr. 2016/BV/400/1**

Spiske, Bürgermeister

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Markranstädt über Widerspruchsrechte gegen die Weitergabe von Daten aus dem Melderegister (§ 50 Abs. 1 bis 5 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde darf Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alter- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Dies gilt nicht, wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne von § 52 Abs. 1 Bundesmeldegesetz gemeldet ist, eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene der Auskunftserteilung, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht.

Auf das Widerspruchsrecht hat die Meldebehörde bei der Anmeldung und mindestens einmal jährlich durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Widersprüche sind schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Markranstädt, Bürgerservice, Markt 1 in 04420 Markranstädt einzulegen.

Die bisher von den Bürgern beantragten und eingerichteten Übermittlungssperren bleiben weiterhin bestehen.

Spiske, Bürgermeister

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

### Grundsteuer – Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung

#### Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

##### 1. Steuerfestsetzung

Der Stadtrat hat am 03.02.2016 mit Beschluss Nr.2016/BV/274 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Markranstädt für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen.

Die Abgaben werden bis zum Beschluss der Haushaltssatzung 2017 vorläufig nach den Sätzen des Vorjahres gemäß § 78 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) erhoben.

Die Hebesätze für das Haushaltjahr 2017 werden wie bisher festgesetzt:

	Grundsteuer A (Landwirtschaft)	Grundsteuer B (Grundstücke)
Markranstädt mit den Ortschaften Großlehna, Räpitz, Quesitz, Göhrenz, Frankenheim und Kulkwitz	280 v. H.	370 v. H.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die

Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in derselben Höhe wie für das Jahr 2016 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Das gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

##### 2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2017 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Konto der Stadt Markranstädt, unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100. .... zu überweisen.

IBAN: DE37 8605 5592 1168 5025 74

BIC: WELADE8LXXX, Sparkasse Leipzig

Bereits erteilte SEPA-Lastschriftmandate bleiben bestehen.

##### 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung, kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist beim Steueramt der Stadt Markranstädt schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Markranstädt, den 02. Januar 2017

Spiske, Bürgermeister



## MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

### FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG/ STADTMARKETING/SCHULEN UND KULTUR

#### Neu: Fahrbibliothek auch jetzt in Großlehna

Die Fahrbibliothek des Landkreis Leipzig erweitert das Angebot in Markranstädt. Ab dem 5. Januar 2017 von 14 bis 14.45 Uhr wird im Rahmen des Tourenplans Großlehna angefahren. Donnerstag alle vier Wochen können dann auf dem Parkplatz am Konsum, Bahnhofstraße 52 in über 3.500 Medien gestöbert werden – von Büchern, Zeitschriften, Videos, DVD's, CD's und Hörspielen bis hin zu Konsolenspielen. Die Ausleihe von Kinder bis einschließlich 18 Jahren ist kostenfrei.

Die Jahresgebühr für Erwachsene beträgt 12 Euro und mit Ermäßigung 6 Euro.

Weitere Haltestellen sind:

Frankenheim | donnerstags alle vier Wochen 14.30 – 15.00 Uhr

Göhrenz | donnerstags alle vier Wochen 15.15 – 15.45 Uhr

Kulkwitz | donnerstags alle zwei Wochen 15 – 16.15 Uhr bzw. 16 – 17 Uhr

Räpitz | donnerstags alle vier Wochen 16.30 – 17 Uhr

Termine finden Sie unter <http://www.mediothek-borna.de/haltepunkt-raepitz>

Mandy Sörgel, Mitarbeiterin

Mit Energie in die Zukunft.



#### Mit den besten Wünschen für das Jahr 2017

Wir wünschen Ihnen, liebe Markranstädterinnen und Markranstädter, ein erfolgreiches Jahr 2017 mit vielen glücklichen und seligen Tagen in Gesundheit, Familie und Beruf.

Ihre Stadtverwaltung Markranstädt

**FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE**

**Bekanntmachung über eine Berichtigung der Bekanntmachungssatzung**

In der vom Stadtrat der Stadt Markranstädt am 03.11.2016 beschlossenen Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe der Stadt Markranstädt (Bekanntmachungssatzung) wird ein offensichtlicher Schreibfehler zur Ortsangabe der Bekanntmachungstafel in Göhrenz von „Drei Linden 8“ auf „Drei Linden 4“ korrigiert.

Die Nr. 5 der Anlage zu § 1 Abs. 2 der Bekanntmachungssatzung wird in Göhrenz, „Drei Linden 4“ geändert.

*i. A. Wagner,*  
 Fachbereichsleiterin  
 BürgerService

**Richtigstellung zur Bekanntmachung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe der Stadt Markranstädt (Bekanntmachungssatzung)**

im Amtsblatt Ausgabe 11 / 2016 vom 12. November 2016, Seite 4

Hier: Richtigstellung der Anlage zu § 1 Abs. 2 der Satzung (lfd. Nr. 5)

Nr.	Ortsteil	Standort
1	Markranstädt	Markt 1, Rathaus
2	Markranstädt	Weststraße, Am Stadtbad
3	Markranstädt	Eisenbahnstraße / Bahnhofsvorplatz
4	Albersdorf	Seebenischer Str. 5
5	Göhrenz	Drei Linden 4
6	Göhrenz	Lindenallee / Albersdorfer Str.
7	Altranstädt	Rosa-Luxemburg-Str. / Ranstädter Str. 20
8	Altranstädt	Schwedenstraße 41 (Bushaltestelle)
9	Großlehna	Rudolf-Breitscheid-Straße 57
10	Großlehna	gegenüber Bahnhofstraße 8
11	Großlehna	Bahnhofstraße, hinter dem Bahnhof
12	Großlehna	Schwedenstraße 14 / ehem.Gemeindeamt
13	Kulkwitz	Markranstädter Str. 7 / Ecke Str. d. Einheit
14	Gärnitz	Platz des Friedens /Am Teich
15	Seebenisch	Am Alten Bahnhof / Ernst-Thälmann-Str.
16	Seebenisch	Ernst-Thälmann-Str. 32
17	Räpitz	Dorfstraße 1 a (An der Kita)
18	Schkeitbar	Alte Schmiede Bushaltestelle / Glascontainer
19	Schkölen	Hunnenstraße / Im Winkel
20	Meyhen	Dorfplatz 9
21	Döhlen	gegenüber Zum Rittergut 60
22	Thronitz	Ringstraße / Friedhof
23	Quesitz	gegenüber Hauptstraße 72
24	Frankenheim	Dölziger Straße 19
25	Lindennaundorf	Priesteblicher Straße 8
26	Lindennaundorf	Schönauer Straße 1
27	Priesteblich	Zum Wasserwerk, gegenüber Nr. 9

**STADTJOURNAL „MARKRANSTÄDT INFORMATIV“ 2017**

**Redaktionsschluss und Erscheinungstermine Stadtjournal „Markranstädt informativ“ 2017**

Monat	RS	ET
Januar	27.12.	14.01.
Februar	24.01.	11.02.
März	21.02.	11.03.
April	28.03.	15.04.
Mai	25.04.	13.05.
Juni	23.05.	10.06.
Juli	27.06.	15.07.
August	25.07.	12.08.
September	29.08.	16.09.
Oktober	26.09.	14.10.
November	24.10.	11.11.
Dezember	28.11.	16.12.

**MARKRANSTÄDTER BAU- UND WOHNUNGSVERWALTUNGSGESELLSCHAFT MBH**

**Bekanntmachung – Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH**

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.2015 – 31.12.2015**

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Anhang und der Lagebericht liegen in der Zeit vom:

16.01.2017 bis 20.01.2017

Montag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.45 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr

in der Buchhaltung der Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH, Schkeuditzer Straße 28 in 04420 Markranstädt, 2. Obergeschoss, zur Einsichtnahme aus.

**WOHNSERVICE MARKRANSTÄDT GMBH**

**Bekanntmachung – Wohnservice Markranstädt GmbH**

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.2015 – 31.12.2015**

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Anhang und der Lagebericht liegen in der Zeit vom:

16.01.2017 bis 20.01.2017

Montag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
--------	----------------------

und 13.00 Uhr – 15.30 Uhr  
 Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr  
 Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 und 13.00 Uhr – 15.30 Uhr  
 Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
 und 13.00 Uhr – 16.45 Uhr  
 Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

in der Buchhaltung der Wohnservice Markranstädt GmbH,  
 Schkeuditzer Straße 28 in 04420 Markranstädt, 2. Oberge-  
 schoss, zur Einsichtnahme aus.



**MARKRANSTÄDT**

Mit Energie in die Zukunft.



**MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN**

Mit Energie in die Zukunft.

**STAATSBETRIEB SACHSENFORST**

**Amtliche Bekanntmachung des Staatsbetriebes Sachsenforst – dritter Aufruf für die forstliche Förderung in Sachsen**



**Ab sofort können wieder Förderanträge nach Teil 1 der Richtlinie Wald und Forstwirtschaft gestellt werden – Antragsstichtag für alle Vorhaben ist der 31.03.2017.**

Konkret sind dies:

- Waldumbau zu standortgerechten und stabilen Waldbeständen,
- Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten,
- Walderschließung mit Holzabfuhrwegen und Holzlagerplätzen,
- Ausarbeitung von Waldbewirtschaftungsplänen in besitzübergreifender Zusammenarbeit von mindestens zwei Waldbesitzern,
- Anlagen zur Waldbrandüberwachung für kommunale Träger.

Die Begünstigten erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 bis 90 Prozent der förderfähigen Investitionskosten. Die Aufrufe zur Antragstellung und die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>).

Es sollen bevorzugt Anträge für Vorhaben gestellt werden, die in den Jahren 2017 bis 2019 ausgeführt werden sollen: Sie sind spätestens bis zu dem genannten Stichtag bei Sachsenforst (Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen) einzureichen. Der Antragsteller kann sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Erste Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung und zur forstlichen Förderung sind die örtlich zuständigen Revierförster im Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Leipzig wie auch die Sachbearbeiterin Forstförderung im Forstbezirk Leipzig. Die Kontaktadressen erhalten Sie unter [www.sachsenforst.de/foerstersuche](http://www.sachsenforst.de/foerstersuche) oder im Forstbezirk Leipzig, telefonisch unter 0341/860800.

Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung zur geplanten Maßnahme mit dem jeweiligen Revierförster unbedingt zu empfehlen. Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de).

Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können auch an die Bewilligungsbehörde gestellt werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Paul-Neck-Str. 127 in 02625 Bautzen (Tel.: 03591 216 0, e-mail: [poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de](mailto:poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de)).

gez. Padberg, Leiter des Forstbezirkes Leipzig

**STADT LEIPZIG – ANORDNUNGSBESCHLUSS**



Stadt Leipzig  
 Der Oberbürgermeister

Amt für Geoinformation und Bodenordnung  
 Abt. Bodenordnung/Flurbereinigung und Wertermittlung  
 Obere Flurbereinigungsbehörde

Ländliche Neuordnung: Knauthainer Elstermühlgraben Stadt:  
 Kreisfreie Stadt Leipzig  
 Verfahrensnummer: 130086

**I. Flurbereinigungsbeschluss**

**1. Anordnung**

In der Stadt Leipzig wird aufgrund des **§ 86 Abs. 1** des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. 1 S. 546), in der heute geltenden Fassung i. V. m. § 1 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), in der heute geltenden Fassung die Durchführung eines **vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens** angeordnet.

**2. Verfahrensgebiet**

Zum Verfahrensgebiet gehören:  
**von der Gemeinde Stadt Leipzig**

von der **Gemarkung Großzschocher**  
 folgende Flurstücke:

382/1	383/1	383/2	383e	383f	383g
384/1	384/2	384/3	384/4	384/5	384/6
384/7	384/8	384/9	384/10	384/11	384/12
384/13	384/14	384/15	384/16	384/17	384/18
384/19	384/20	384/21	384a	384d	384m
878	879/2				

von der **Gemarkung Knauthain**  
 folgende Flurstücke:

71/1	71/2	72a	73/1	73/3	73/4
74/1	75/4	75/10	75/13	75/14	76
90c	350/1	350/2	393	394/13	394/14
412	413	414	415a	415b	415c
415d	415e	415f	415g	415h	415i
415k	415l	415n	415o	415p	415q
415r	415s	415t	415u	415v	415w
415y	909/16	909/22	909/24	911/10	911/11

911/14	914/12	914/13	914/14	914/15	915
916/15	916/17	916/21	916/23	916/26	917
918/3	918/4				

von der **Gemarkung Knautkleeberg**  
folgende Flurstücke

5/32	5/33	5b	5d	5f	7a
8a	9/1	9/2	10a	11	12a
13a	14a	16/1	16e	17/1	17/2
17/3	17a	18a	19a	19b	20/2
20/3	20/4	20/9	21/1	21/2	22/1
22/2	23a	23b	24a	26	27a
28/4	28/6	28/7	28/8	28/9	28/10
28/11	28/12	28/18	28/19	60a	77
77a	78a	199	199a	199b	199c
199d	199e	199f	199g	199h	200/1
200/2	201	340/1	340/3	340/5	340/7
340/8	341/1	341/2	341/3	341a	341b
341c	343	344	345	359/1	359/4
359/6	359/7	359/8	359/9	375	376
377	378	379	380	381	382
383	384	385	386	387	388
389	390	392	393	395	399
400	401	402	403	404	405
406	407	408	409	410	411
412	413	414	415	416	417
418	419	420	421	422/1	422/2
423	424	425	426	427	428
429	430	431	431a	432	433/1
433/3	433/4	523	524	525	526
527	561	563	565	567	

von der **Gemarkung Windorf**  
folgende Flurstücke

2/1	2/2	2/3	3c	3d	3e
4a	5/2	5/4	5/9	5/10	5/11
7/1	7/2	7/3	7o	7p	7q
7r	7s	8/1	8/2	Ba	8b
9/3	9/6	9/7	51/2	51/3	51/4
51/5	52/1	52/2	52c	52d	52e
52f	58	62/1	62/2	63	73a
73b	73c	77c	77d	77e	77f
81/1	81/2	84a	84b	85	86
87a	88	89	90	91	92
93	94	95a	95b	95c	96
97	98	99	100a	100b	100c
101	102a	102b	102c	102d	108
109	111	112	113	114	115
116	117	118/1	118/2	118/3	118/4
118/5	118/6	118/7	120	121	122
123	124	124a	125a	125b	125c
126/1	126/2	130/1	130/2	130/4	130/5
130g	130k	130l	130m	130q	131
158	361	362/4	362/5	362/6	362/7
383	384/1	384/2	390	395	397
398	399	401	402	405	407

Das Verfahrensgebiet ist auf der von der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung – Flurbereinigungsbehörde – gefertigten Gebietsübersichtskarte im Maßstab 1 : 2500, die als Anlage zu diesem Beschluss beigelegt ist, durch farbige Umrandung dargestellt. Die Gebietsübersichtskarte gehört nicht zum entscheidenden Teil dieses Beschlusses, sie dient der Information über die Lage des gesamten Verfahrensgebietes.

Das festgestellte Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von ca. 216 ha.

### 3. Beteiligte

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, Gebäude und Anlagen sowie die den Grundstückseigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sind Teilnehmer am vereinfachten Flurbereinigungsverfahren.

Die Teilnehmer bilden die Teilnehmergeinschaft. Die Teilnehmergeinschaft entsteht mit dem Anordnungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG), die den Namen

### Teilnehmergeinschaft Knauthainer Elstermühlgraben

führt und ihren Sitz in der Stadt Leipzig hat. Sie untersteht der Aufsicht der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung.

Nebenbeteiligte sind u.a. Inhaber von Rechten an Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung von Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben.

### 4. Anordnung und sofortige Vollziehung

Nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses angeordnet, mit der Folge, dass Widerspruch und Anfechtungsklage keine aufschiebende Wirkung haben.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Flurbereinigungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadt Leipzig

Amt für Geoinformation und Bodenordnung  
Abteilung Bodenordnung/Flurbereinigung und Wertermittlung  
Obere Flurbereinigungsbehörde

Hausanschrift: Postanschrift:  
Stadthaus 04092 Leipzig  
Burgplatz 1  
04109 Leipzig

einzu legen. Der Widerspruch kann auch in qualifizierter elektronischer Form nach dem Signaturgesetz unter geoinformation@leipzig.de oder mittels absenderbestätigter De-Mail unter info@leipzig.de-mail.de eingelegt werden.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Leipzig, den 21.11.16

Weiße, Obere Flurbereinigungsbehörde



DS

## II. Hinweise zum Anordnungsbeschluss

1. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte  
Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der Bekanntmachung dieses Beschlusses schriftlich bei der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung, Stadthaus, Burgplatz 1, 04109 Leipzig oder zur Niederschrift bei der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung, als zuständige Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Auf Verlangen der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird der Anmeldende nicht mehr beteiligt.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG). Der Inhaber eines nicht aus dem Grundbuch ersichtlichen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristenablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

## 2. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Verfahrensgebiet erhebt die Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, Testament, Zuschlagsbeschluss etc. vorzulegen.

Grundbucheinsicht und Auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuches sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

## 3. Zeitweilige Eigentumsbeschränkungen

Von der öffentlichen Bekanntmachung des Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten folgende Eigentumsbeschränkungen:

- a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
- b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Verfahren unberücksichtigt bleiben. Die Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung kann den früheren Zustand auf Kosten der betreffenden Beteiligten wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

- c) Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG). Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss die Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).
- d) Von der Bekanntgabe des Anordnungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung; die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Sind Holzeinschläge ohne Zustimmung der Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und Bodenordnung vorgenommen worden, so kann sie anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

Verstöße gegen die Anordnungen zu Ziffer 3, Buchstaben b), c) und d) sind Ordnungswidrigkeiten i.S. des § 154 FlurbG und können mit Geldbuße geahndet werden. Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

### Hinweis zu den Auslegungszeiten und Auslegungsort:

Der Flurbereinigungsbeschluss mit Gebietskarte liegt **zwei Wochen lang** zur kostenlosen Einsichtnahme für die Beteiligten im Amt für Geoinformation und Bodenordnung Flurneuerungsbehörde, Burgplatz 1, 04109 Leipzig, Raum 453 (Stadthaus) täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie nachmittags nach telefonischer Vereinbarung (0341/123-5061) aus.

## KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

### KINDERTAGESSTÄTTE WALDKNUFFEL

#### Martinsfest bei den Waldknuffeln

Am Donnerstag, dem 10.11.2016 duftete es im ganzen Haus nach leckeren Martinshörnchen, die die Kinder mit ihren Erziehern selbst gebacken hatten. Im Vorfeld haben alle Waldknuffel Laternen aus Saftpackungen, Flaschen, Papier und Pappe gebastelt. Diese kamen am späten Nachmittag zum Einsatz. St. Martin kam auf seinem Pferd von sehr weit her geritten und führte den Laternenumzug im geheimnisvollen Park, auf mit Fackeln erleuchteten Wegen, an. Dabei teilten die Kinder die Martinshörnchen mit ihren Familien und ihren Freunden, so wie St. Martin seinen warmen Mantel mit dem frierenden armen Mann geteilt hatte. Auch am Freitag war St. Martin noch einmal Thema in der Kita. St. Martin kam die Kinder besuchen und erzählte ihnen seine Geschichte.

Irina Lürer, Leiterin Kindertagesstätte

#### Bundesweiter Vorlesetag

Am 18. November war erneut bundesweiter Vorlesetag und der Abgeordnete des sächsischen Landtages, Herr Oliver Fritzsche besuchte unsere AWO Kindertagesstätte Waldknuffel.

In der Kindergartengruppe „Familie Junge“ wollte er sein Lieblingsbuch aus Kindertagen vorlesen. Und wie es der Zufall so wollte, war es das Buch „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt.“ Obwohl die Kinder das Buch schon fast selbst „lesen“ können, freuten sie sich auf den „anderen“ Vorleser. Wir schafften gemeinsam eine gemütliche Atmosphäre und luden uns noch ein paar Kinder aus anderen Gruppen ein. Als Herr Fritzsche ankam, stellte er uns ein paar Fragen, z. B. Wie alt wir sind, ob wir das Buch kennen usw.

Und dann ging es los. Das Buch fesselte uns wie immer von Anfang an bis zum Ende. Einige Passagen konnten wir miter-



Die Kinder freuen sich über den „anderen“ Vorleser

zählen. Nachdem Herr Fritzsche das ganze Buch gelesen hatte, erklärte er uns, dass er sich jetzt noch den Kindergarten ansehen möchte. Wir bedankten und verabschiedeten uns von ihm. Es war ein interessanter Vormittag bis zum nächsten Mal.

Die Familie Junge aus der Kita Waldknuffel

**Am 15.12.2016 war es soweit, die Kita „Waldknuffel“ feierte Weihnachten.**

In der Zwergenbande wurde Kinderpunsch getrunken, Obst und gebackene Kekse genascht. Die Freude war groß, als die Kinder nach dem Hände waschen, wieder in ihren Gruppenraum zurück kamen und Geschenke auf ihrem Spielteppich standen... „Der Weihnachtsmann war da!“ Gemeinsam wurden die Geschenke ausgepackt und sofort damit gespielt. Es gab eine kleine Burg und einen Zoo sowie Fädelperlen aus Holz.

In gemütlicher Runde aßen die Kinder der Bärchengruppe Plätzchen, hörten Weihnachtsmusik und sangen Lieder. Sie warteten auf den Weihnachtsmann, jedoch wollte dieser nicht erscheinen, so dass sie sich auf die Suche nach ihm machten. Sie suchten draußen im Garten nach ihm, jedoch war er dort nicht. In der Garderobe war er auch nicht. Doch dann entdeckten wir im Zimmer einen großen Sack, den der Weihnachtsmann verloren haben muss. Wir schauten hinein und darin waren tolle Geschenke: ein Holzauto zum Schrauben, Holzperlen zum Fädeln und ein Feuerwehrauto. Die Kinder freuten sich und spielten direkt damit. Es war ein sehr schöner Weihnachtstag.

Die Schlümpfe besuchte ein kleines Theaterstück, bei dem die Hexe Pusebacke auf der Suche nach den verschwundenen



Gespanntes warten auf den Weihnachtsmann

Weihnachtsplätzchen war. Anschließend begaben sie sich wieder in ihren Gruppenraum und waren erstaunt, als sie neben dem Weihnachtsgesteck Geschenke entdeckten. Die Kinderaugen leuchteten. Die Geschenke wurden gemeinsam ausgepackt und die Kinder freuten sich über neue Bücher, eine Feuerwehration mit Hubschrauber und Fahrzeugen und Utensilien für die Kinderküche. Alles wurde sogleich ausgiebig bespielt. Danke, lieber Weihnachtsmann.

**GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA**

**3. Stadtmeisterschaften im Handball der Grundschulen**



Die stolzen Sieger mit ihren Pokalen

Am 01.12.2016 fanden nun schon traditionell die 3. offenen Stadtmeisterschaften im Handball der Grundschulen in der Stadthalle Markranstädt statt.

Sehr eifrig bereiteten sich die Kinder auf dieses Turnier vor, einmal im wöchentlichen Ganztagsangebot und in der Arbeitsgemeinschaft „Handball“, beides geleitet von Uwe Schräber. Und es hat sich gelohnt. Stolz kamen die Mannschaften der Klassen 1/2, 3 und 4 nach dem Turnier wieder in die Schule. Alle drei Mannschaften haben den 1. Platz belegt und haben einen Pokal mit nach Hause gebracht. Den Kindern hat es viel Spaß gemacht. Die guten Ergebnisse sind Ansporn für weitere sportliche Erfolge. Bedanken möchten wir uns bei Uwe Schräber vom SC Markranstädt, den Eltern, die unsere Kinder begleiteten und der Stadt Markranstädt für den Transport der Kinder und die Bereitstellung der Pokale.

Wir wünschen uns, dass auch 2017 wieder eine Stadtmeisterschaft in Markranstädt im Handball der Grundschulen stattfinden wird.

Jakob, Schulleiterin



Weitere Teilnehmer am Wettbewerb

### Eine gelungene Feier

Am 13.12.2016 hat unsere Schule traditionsgemäß alle Omas und Opas sowie die Senioren von Großlehna und Altranstädt zur Weihnachtsfeier eingeladen.

So einen großen Zuspruch hatten wir noch nie. Unser Speiseraum platzte fast aus allen Nähten. Schon lange vorher haben wir uns auf die Feier vorbereitet. Wir haben Einladungen gebastelt, Plätzchen gebacken und für das Programm geübt. Alle Kinder waren aufgeregt. Aber es machte ihnen großen Spaß. Anschließend haben wir zum Kaffeetrinken eingeladen. Besonders lecker waren die selbstgebackenen Plätzchen, die unsere Schüler im Ganztagsangebot „Kochen und Backen“ hergestellt haben.

Wir möchten uns bei allen Gästen bedanken, die uns Geld gespendet haben. Es kamen 382,00 € zusammen. Dieses Geld werden wir für ein schönes Faschingsprogramm verwenden. Wir möchten uns bei allen entschuldigen, die keinen Sitzplatz hatten, da wir nicht mit so einer großen Zuschauerzahl gerechnet hatten. Das werden wir nächstes Jahr bedenken.

Jakob, Schulleiterin



Weihnachtliches Programm für die Großlehnaer Senioren

### OBERSCHULE MARKKRANSTÄDT

#### Weihnachtlich, besinnlich, gemütlich ...

... so ging es zu zur Seniorenweihnachtsfeier am 06.12.2016 im KuK des Schulzentrums Markranstädt. Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt unter Leitung von Frau Wippich und Herrn Reichelt organisierte zusammen mit der Oberschule Markranstädt diesen schönen Nachmittag. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7a und 7b schmückten die Tische mit gebastelten Gestecken. Der Chor der Oberschule Markranstädt unter der Leitung von Frau Wittig und Frau Dr. Gasterstedt stimmte mit einem kurzweiligen Programm aus traditionellen und modernen Liedern auf die weihnachtliche Atmosphäre ein. Die Seniorinnen und Senioren wurden mit selbst gebackenen Plätzchen, Stollen und Kaffee von den „Weihnachtswichteln“ der beiden 7. Klassen bewirtet. An einem Verkaufsstand konnten die Anwesenden kleine Geschenke und Dekorationsartikel, die von den Schülern in liebevoller Arbeit unter Anleitung von Frau Förster, Frau Walter-Laue und Herrn John hergestellt wurden, erwerben. Abgerundet wurde der Nachmittag durch ein Konzert mit weihnachtlicher Geschichte durch die Instrumentalisten der Musikschule „Ottmar Gerster“. Einige Teilnehmer sprachen den Kindern und allen Organisatoren lobende Worte für das Ambiente, das tolle Programm und die liebevolle Bewirtung aus. Seitens des Seniorenrates besteht der Wunsch, die künftigen Weihnachtsfeiern in diesem Rahmen durchführen zu wollen. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden dieser gelungenen



Weihnachtliche Stimmung im KuK

Weihnachtsfeier, bei der Firma Seifert für die materielle Unterstützung sowie bei unseren Hausmeistern Herrn Lehmann und Herrn Müller.

Frau Grützmüller, Frau Fohgrub und Frau Kober, Lehrerinnen der Oberschule Markranstädt

### CJD JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT UND GROSSELEHNA

#### Das Jahr 2016, in unseren beiden Jugendclubs!

Für die beiden Jugendclubs in Markranstädt und Großlehna war 2016 ein Jahr voller Neuigkeiten und Veränderungen gepaart mit altbewährten Strukturen. Mit dem neuen Träger Christliches Jugenddorfwerk e.V. (CJD) kam mit Martin Kerski auch ein neuer Leiter der Offenen Kinder- und Jugendarbeit nach Markranstädt. Mit Veronika Werner blieb dagegen eine bewährte Konstante der Jugendclubs erhalten. Neben den regelmäßigen Öffnungszeiten für den offenen Freizeittreff wurden verschiedene Tages- und Ferienangebote sowie Hort- und Schulveranstaltungen in unseren Räumen durchgeführt. Darüber hinaus wurde in die Ausstattung der Räumlichkeiten und Freizeitgestaltung investiert. Unterstützt wurden wir hierbei dankenswerter Weise von der envia Mitteldeutsche Energie AG mit einer großzügigen Spende über 500,00 €. Ein Großprojekt stellte die Renovierung eines Raumes im Jugendclub Großlehna dar. Dank der tatkräftigen und finanziellen Unterstützung der Bauunternehmung Daniel Riegert GmbH & Co. KG wurde so noch zum Ende des Jahres ein gemütlicher Raum geschaffen. Wir blicken nun voller Freude auf das kommende Jahr und hoffen, dass uns noch mehr Kinder und Jugendliche besuchen, denn es gibt so viel Neues bei uns zu entdecken. Wenn einmal nicht das Richtige dabei sein sollte, dann freuen wir uns auf eure Wünsche und helfen euch gerne bei der Verwirklichung eurer Projekte. Weitere Informationen über aktuelle Angebote, Projekte und Öffnungszeiten findet ihr auf Facebook oder auf [www.cjd-sachsen.de](http://www.cjd-sachsen.de).

Martin Kerski & Veronika Werner

	<p>Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau « Alles aus eigener Produktion »</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall</li> <li>Haustüren • Rollläden • Wintergärten</li> </ul> <p>Verkauf direkt ab Werk</p>
	<p><b>Morlok Fensterfabrik GmbH</b>                  Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)                  Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17</p> <p><b>Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!</b></p>

## KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

## MARKKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E.V.

## Markkranstädter Carneval Club e.V. freut sich auf die tollen Tage

Der MCC befindet sich mitten in den Vorbereitungen für die Veranstaltungen im Februar. Alle Aktiven proben schon fleißig für ein Programm voller Stimmung, Frohsinn und Humor. Unter dem Motto „Knusper, knusper Knäuschen, Lallendorfer Märchenhäuschen“ wird es laufen. Am Donnerstag starten wir mit der Weiberfastnacht, wo sich unser ausschließlich weibliches Publikum wieder auf ein speziell ausgerichtetes Programm freuen darf. Am Freitag steigt dann eine neue Veranstaltung unter dem Namen „Glow in the Dark“, dabei sollen die Kostüme im „Schwarzlicht“, oder besser UV-Licht herrlich leuchten. Also werdet kreativ, damit euer Kostüm auch wirklich zur Geltung kommt. Am Samstag findet dann die traditionelle Abendveranstaltung des MCC statt, welche den Abschluss der drei tollen närrischen Tage bilden wird. Wir alle freuen uns schon auf unser treues Publikum und laden euch ein mit uns gemeinsam den Karneval zu feiern.



Hier also nochmal alle Termine im Überblick:

**23.02.2017 – 19:11 Uhr,**

16. Weiberfastnacht – Stadthalle Markkranstädt

**24.02.2017 – 19:11 Uhr,**

Glow in the Dark – Stadthalle Markkranstädt

**25.02.2017 – 19:11 Uhr,**

MCC Veranstaltung – Stadthalle Markkranstädt

**Die Kartenbestellungen und der Verkauf laufen auf Hochtouren bei:** Augenoptik Schneiderheinze in den Marktarkaden (Zwenkauer Str. 4 / Tel. 034205 59413); Der Verkauf erfolgt am 31.01.2017 19 – 20 Uhr im MCC Vereinsheim / Schkeuditzer Str. 28 A und ab dem 01.02.2017 können die Restkarten bei Augenoptik Schneiderheinze gekauft werden.

Wir sehen uns beim MCC, euer Hofmarschall *Thomas Koch*

## KULTUR- UND FASCHINGSVEREIN SEEBENISCH E. V.

## In 80 Tagen um die Welt ...

... und das alles ohne den Saal beim Groitzscher in Gärnitz verlassen zu müssen! So etwas Einmaliges können Ihnen nur die Seebenischer Narren bieten, die sich derzeit für die kommenden Faschingswochen warmlaufen. Auch unsere Tänzerinnen und Tänzer haben schon die ersten überregionalen Turniere hinter sich und kamen z. B. aus Ortrand mit 4 Pokalen in verschiedenen Altersklassen zurück. Chapeau! Wer das alles (und noch viel mehr) mit eigenen Augen bestaunen möchte, sollte sich jetzt sputen, denn ein Großteil der Karten für die Sonnabend-Veranstaltungen am 11., 18. und 25.02. ist schon weg. Also hurtig zum Hörer greifen und bei unserer Hotline 0157 59039962 die letzten Karten abstauben! Die Saison eröffnen wird am 5.02. unser beliebter Kinderfasching mit Spiel und Spaß und für die dort inzwischen Herausgewachsenen steigt am 10.02. die Faschingspremiere: Ein Jugendfasching mit einem umwerfend anderen Programm, nur für Euch! Abgerundet wird die Saison mit unserem Kaffeefasching am 19.02. für alle Senioren, damit können wir in diesem Jahr allen Altersgruppen eine Faschingsveranstaltung nach Maß anbieten. Topaktuelle Informationen, auch zur Kartenverfügbarkeit, werden wie immer auf [www.seebenisch.de](http://www.seebenisch.de) und unserer facebook-Seite veröffentlicht.

KFV Helau! Ihr Kultur- und Faschingsverein Seebenisch

## SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

## SSV MARKKRANSTÄDT E. V.



Die Fußballkids hören aufmerksam den Erläuterungen zu

## DFB-Mobil zu Besuch beim SSV

Am 25. November 2016 war das DFB-Mobil zu Besuch beim SSV Markkranstädt. In einer demonstrativen Praxiseinheit mit den E2-, E3- und F1-Junioren führten die DFB-Trainer Jorma Depke und Eric Hiller ein altersgerechtes Training durch. Danach ging es für die beiwohnenden Trainer zum Theorieteil, wo neben der Auswertung der Trainingseinheit, der Leistungsaufbau im Nachwuchsfußball sowie Trainerqualifizierung und Vereinsberatung auf dem Programm standen. Im Dialog mit den Trainern wurden neue Anregungen für die tägliche Trainingsarbeit gewonnen und vielleicht wurde der eine oder andere motiviert eine Trainerlizenz zu erwerben. Schön war, dass neben Trainern des SSV Markkranstädt auch Übungsleiter aus den Nachbarvereinen Räpitz und Kulkwitz der Veranstaltung beiwohnten.

*Yannic Drechsler*

## Trainerausbildung beim SSV

Der Leipziger Fußball-Verband richtet seine C-Lizenz diesjährig bei uns im schönen Markranstädt aus. Die 120-stündige Trainerausbildung bildet die erste Stufe des DFB-Lizenzsystems und rüstet jeden Nachwuchs- und Breitensporttrainer mit mehr als ausreichend Material für den Fußballalltag aus. In Zusammenarbeit mit dem SSV Markranstädt und dem Sächsischen Fußball-Verband werden über zwei Wochenenden im Dezember 2016 und zwei Wochenenden im Januar 2017 ca. 30 Trainer zum C-Lizenzinhaber ausgebildet. Die Themen reichen von Vereinskultur, dem Aufbau einer Trainingseinheit über den langfristigen Leistungsaufbau in allen Altersklassen. Das 1x1 eines Fußballtrainers sollen die Teilnehmer gelehrt bekommen um das nötige Rüstzeug für ihren Trainingsalltag zu erlangen. Drei Trainer vom SSV Markranstädt nehmen an der Ausbildung teil, um ein kindgerechtes Training in Ihren Mannschaften ermöglichen zu können. Der SSV versucht jedem seiner Nachwuchstrainer die bestmögliche Qualifikation und Fortbildung zu gewährleisten, damit die Qualität der Nachwuchsarbeit steigt.



Trainerausbildung zum C-Lizenzinhaber

Trotzdem ist der SSV stetig auf der Suche nach Verstärkung im Trainerteam, bei Interesse können Sie sich gerne unter [nachwuchs@ssv-markranstaedt.de](mailto:nachwuchs@ssv-markranstaedt.de) melden.

*Yannic Drechsler*

## MITTEILUNGEN/INFORMATIONEN

### STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

#### Vortrag der Bundeswehr in der Bibliothek vom 23. November

Hinter dem nüchternen Titel „**Die sanitätsdienstliche Versorgung von Bundeswehrosoldaten im Auslandseinsatz**“ verbarg sich eine hochinteressante Darstellung des Sanitätsdienstes der Bundeswehr. Vortragender war Dr. Andreas Hölscher, Generalarzt und Stv. Kommandeur Kommando Sanitätsdienstliche Einsatzunterstützung/Bundeswehr.

Zunächst stellte Dr. Hölscher die hierarchische Gliederung und Struktur seines Kommandos vor und erläuterte die vorhandene Ausstattung. Deutlich wurde in seinem Vortrag auch, wie sich die Bundeswehr in den letzten Jahrzehnten verändert hat.

Die Versorgung kranker oder verletzter Soldaten im Einsatz erfolgt durch eine Rettungskette, deren Ziel, so Dr. Hölscher, die vollständige Genesung ist. Dabei muss während der ersten zehn Minuten Erste Hilfe, wie etwa Blutstillen, durch den Verwundeten selbst oder durch Kameraden erfolgen. Im Rettungszentrum wird anschließend die medizinische Akutversorgung, z. B. Stabilisierung des Kreislaufs, sichergestellt. Dann werden die Patienten im Einsatzlazarett fachärztlich, etwa durch chirurgische Eingriffe, versorgt. Als letztes erfolgt die Verlegung in ein Bundeswehrkrankenhaus und/oder die Rückführung des Soldaten oder der Soldatin aus dem Einsatzland zurück nach Deutschland, wo dann eventuell notwendige, weitergehende Behandlungen

und Therapien stattfinden. Das Kommando Sanitätsdienstliche Einsatzunterstützung verfolgt dabei die Maxime, im Ergebnis der Behandlung deutsche medizinische Standards einzuhalten. Tatsächlich sind, so Dr. Hölscher, unter den gefallenen Soldaten und Soldatinnen „nur“ solche, die sofort bei ihrem Einsatz ums Leben gekommen sind. Alle sich in sanitätsdienstlicher Behandlung befundenen Patienten haben überlebt. Nicht ohne Stolz hob Dr. Hölscher hervor, dass auf der Welt bisher nur der deutsche Sanitätsdienst in der Lage sei, diese Maxime einzuhalten.

An oberster Stelle hat die Bundeswehr den Auftrag der Landes- und Bündnisverteidigung im Rahmen der NATO und EU. So befinden sich die aktuellen Einsatzgebiete vor allem im Nahen Osten und in Afrika. Aber auch Zivileinsätze und die Unterstützung ziviler Hilfskräfte im eigenen Land sind in bestimmten Ausnahmefällen wie Naturkatastrophen möglich, wenn die Möglichkeiten und Kräfte des Inneren erschöpft sind.

In der anschließenden regen Diskussion ging es unter anderem um die Betreuung körperlich oder psychisch versehrteter Soldatinnen und Soldaten nach deren Ausscheiden aus der Bundeswehr, die, so Dr. Hölscher, inzwischen gewährleistet ist. Auch berufliche Möglichkeiten und Perspektiven im medizinischen Bereich der Bundeswehr wurden dargelegt.

#### Neu im Bestand: „Leipzig – einfach spitze! 100 Gründe, stolz auf diese Stadt zu sein“

„Leipzig (...) ist keine Stadt, die man gesehen haben muss. Man muss sie erlebt haben, dann will man noch mal und danach noch mal. Schließlich will man sogar in ihr leben.“ So heißt es im Vorwort des 2016 im Wartberg Verlag erschienenen Buches über Leipzig, geschrieben vom Autorenduo Maritta Angotti und Rainer Küster, letzterer aus Markranstädt. Tatsächlich bietet der Band



abwechslungsreich, humorvoll und in lockerem Ton einen völlig neuen Blick auf Unbekanntes und Überraschendes in und über Leipzig, fernab der üblichen Touristenpfade. Die Autoren möchten mit dem „anderen Leipzig“ vertraut machen, mit dem, was man eher „in den kleinen Nebengassen und Hinterhöfen entdecken und erfahren“ kann. Als Bewohner der Stadt und als Journalisten der Tagespresse haben die Autoren die Entwicklung von Leipzig über viele Jahre hinweg begleitet und kennen sich daher bestens aus. Interesse wecken schon allein Kapitelüberschriften wie „Ein Flugzeug in der Badewanne – Kulkwitzer See“, „Kreislaufwirtschaft ‚made in Leipzig‘ – Bürgerbibliotheken“ und „Ohne Krawatte – Kapellmeister Mendelssohn“. Optisch aufgelockert werden die vielen kurzen Kapitel durch zahlreiche Abbildungen. Wer also neugierig geworden ist, kann das Buch gerne in der Stadtbibliothek entleihen.

### Per Mausclick ins digitale Bücherregal: E-Books und Hörbücher aus der Bibliothek

### Rund um die Uhr digitale Medien ausleihen: Am 1. Januar 2017 startet die Stadtbibliothek Markranstädt die Onleihe

Auswählen, einloggen, herunterladen – so einfach funktioniert das digitale Ausleihen bei der Stadtbibliothek Markranstädt. Das neue Angebot startet am 01.01.2017. Mit der Onleihe kann jeder Bibliothekskunde rund um die Uhr aktuelle Bestseller oder Hörbücher ausleihen, egal ob von zu Hause oder unterwegs. Man braucht dazu nur einen Internetanschluss sowie einen PC, Laptop, Tablet, E-Reader oder Smartphone und einen gültigen Bibliotheksausweis.

Besonderer Vorteil: Der zusätzliche Service ist für Bibliothekskunden kostenlos. Auch Mahngebühren gibt es bei der Onleihe nicht: Nach Ablauf der Ausleihfrist lässt sich die Datei nicht mehr öffnen. Die „Rückgabe“ erfolgt sozusagen automatisch. Im Bestand der Onleihe Leipziger Raum, zu der die Stadtbibliothek Markranstädt nun gehört, befinden sich mehr als 7.300 Bücher, Hörbücher, Musik, Videos, Zeitschriften und Zeitungen in digitaler Form. Darunter sind klassische sowie aktuelle belletristische Werke, Hörbücher und Hörspiele literarischer Werke, Kinder- und Jugendliteratur, Kinderlieder sowie Lernhilfen. Zum Angebot der Onleihe gehören außerdem ePaper wie Der Spiegel, Dein Spiegel, Die Zeit, Bunte. Die Leihfristen unterscheiden sich je nach Medium. Tageszeitungen können 24 Stunden lang gelesen werden, eVideos 7 Tage, eBooks 3 Wochen. Wir freuen uns sehr, Ihnen diesen zusätzlichen Service anbieten zu können.

Ihre Bibliothekarinnen  
Petra Stiehler und Marisa Weigel

**DACHDECKUNGS FACHBETRIEB**

**TILO LEHMANN**

– Dachdeckermeister –




---

**Dölziger Straße 13**  
**04420 Markranstädt**

OT Frankenheim

**Tel.: (03 41) 94201 01**  
**Fax: (03 41) 944990 14**

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklepnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

---

[www.dachdecker-tilo-lehmann.de](http://www.dachdecker-tilo-lehmann.de)

## NATURFORSCHUNG

### Der Winterling



Einer der ersten Frühlingsboten ist der Winterling (*Eranthis hyemalis*) und er gehört zur Familie der Hahnenfußgewächse. War die krautige Pflanze mit dem knolligen Rhizom im 16. Jahrhundert als Neophyt in Mitteleuropa ein, wo sie sich an klimatisch günstigen Stellen schnell durch Verschleppung oder Verschleuderung der Samen (bis 40 Zentimeter) ausbreitet. Eine vegetative Verbreitung geschieht meist über die Verbringung von Gartenabfällen, in der Nähe von Kleingartenanlagen. Am besten gedeiht der **giftige** Winterling auf nährstoffreichen, lockeren und halbschattigen Lehmböden. Die zwittrigen Blüten, mit den sechs bis acht gegenständigen Blütenblättern, befinden sich auf den handförmigen, waagerechten Hochblättern. Die Blütezeit beginnt bereits im Februar und die sattgelben, 25 mm großen Blüten können durchaus noch mehrmals mit Schnee bedeckt werden, was ihnen aber nichts ausmacht. Selbst frostige Kälte überstehen sie schadlos. Die fünf bis zwanzig Zentimeter hohen Stängel erschlaffen bei Frost. Sind die Tagestemperaturen jedoch angestiegen, dann richten sie sich wieder auf und die schwach duftenden Frühblüher dienen den ersten Insekten (Fliegen, Bienen, Hummeln) als Nahrungsquelle, wobei nur die Hummeln mit ihren längeren Rüsseln bis zu dem Nektar vordringen können.

Im Mai sind die sternförmig angeordneten Balgfrüchte reif und platzen bei der geringsten Erschütterung auf. Überall wo die Samen, sie sind Frostkeimer, hingelangen, entwickeln sich in drei bis fünf Jahren blühfähige Pflanzen. Nach der Vegetationsperiode welken die Stängel ab und gehen in den Naturkreislauf über. Die Rhizome verbringen ihre Ruhezeit im Erdreich und werden erst im zeitigen Frühjahr wieder aktiviert.

*Dietmar Heyder*

## FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKKRANSTÄDT

### Neujahrsgruß

Das Jahr 2017 hat gerade begonnen und ich möchte an dieser Stelle allen aktiven Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehren Döhlen/Quesitz, Gärnitz, Großlehna/Altranstädt, Lindennaundorf, Markranstädt und Schkölen/Räpitz, allen Mitgliedern der Alters- und Ehrenabteilungen und allen Mitgliedern, Verantwortlichen und Betreuern der Jugendfeuerwehren und der Kinderfeuerwehr ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen.

Ich wünsche mir für 2017 eine Wiederholung der guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit wie im vergangenen Jahr 2016. Denn nur gemeinsam können wir die sicherlich nicht weniger werdenden Aufgaben meistern.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

*Thomas Haetscher*  
Stadtwehrleiter

## VERANSTALTUNGSKALENDER JANUAR / FEBRUAR

Die Stadt mit gutem Ton.

## JANUAR

**18. Ausstellung im Bürgerrathaus**

„Gedankensprünge“ von Elke Schultz | Rathaus, Markt 1 in Markranstädt

Bis 12.01.17 | Öffnungszeiten des Bürgerrathauses | Stadt Markranstädt

**Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!**Heimatmuseum, Hordisstraße 1 in Markranstädt  
14.01. | 10 – 12 Uhr | Heimatmuseum Markranstädt**Markranstädter Neujahrsfeier**

Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Markranstädt, Promenadenring in Markranstädt

14.01. | ab 15 Uhr | Förderverein und Jugendwehr d. FFW Markranstädt

**Spieleabend im SeensWERT**

SeensWERT – Das Wirtshaus am See, Albersdorfer Str. 25 in Göhrenz

14.01. | 19 Uhr | SeensWERT – Das Wirtshaus am See

**Frauen Handball 3. Liga Ost | SC Markranstädt vs. Handball**

Bad Salzuflen

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt

14.01. | 19 Uhr | SC Markranstädt e. V.

**Heimspiel BSV Markranstädt e. V. Badminton**

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt

15.01. | 10 – 14 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

**Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!**Heimatmuseum, Hordisstraße 1 in Markranstädt  
21.01. | 10 – 12 Uhr | Heimatmuseum Markranstädt**Heimspiel BSV Markranstädt e. V. Badminton**

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt

22.01. | 10 – 12 | BSV Markranstädt e. V.

**Das Heimatmuseum öffnet seine Tür!**Heimatmuseum, Hordisstraße 1 in Markranstädt  
28.01. | 10 – 12 Uhr | Heimatmuseum Markranstädt**3. großer Fundsachenverkauf**MCC Vereinsheim, Schkeuditz Str. 28A in Markranstädt  
28.01. | 10 – 14 Uhr | Markranstädter Carnevalls Club e. V.**Frauen Handball 3. Liga Ost | SC Markranstädt vs. MTV 1860**

Altlandsberg

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt

28.01. | 19 Uhr | SC Markranstädt e. V.

**3. großer Fundsachenverkauf**MCC Vereinsheim, Schkeuditz Str. 28A in Markranstädt  
29.01. | 13 – 15.30 Uhr | Markranstädter Carnevalls Club e. V.

## FEBRUAR

**Frauen Handball 3. Liga Ost | SC Markranstädt vs. HC**

Leipzig II

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt

04.02. | 19 Uhr | SC Markranstädt e. V.

**„In 80 Tagen um die Welt“ – Kinderveranstaltung des KFV**

Gasthof Grüne Eiche, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

05.02. | 15 – 18 Uhr | Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

**Vortrag Dr. Sven Lychatz**

SeensWERT – Das Wirtshaus am See, Albersdorfer Str. 25 in Göhrenz

05.02. | 19.30 Uhr | SeensWERT – Das Wirtshaus am See

**„In 80 Tagen um die Welt“ – Jugendfasching des KFV**

Gasthof Grüne Eiche, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

10.02. | 19.30 Uhr | Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

**Heimspiel BSV Markranstädt e. V. Badminton**

11.02. | 10 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

**Heimspiel BSV Markranstädt e. V. Badminton**

11.02. | 15 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

Sportcenter, Leipziger Str. 47 in Markranstädt

**„In 80 Tagen um die Welt“ – Abendveranstaltung des KFV**

Gasthof Grüne Eiche, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

11.02. | 19.30 Uhr | Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

**Angebote des Jugendbegegnungszentrum (JBZ) Markranstädt und Jugendclub (JC) Großlehna****Angebote:** Täglich offener Treff sowie wechselnden Workshops, Kreativ- und Spielangeboten z. B. Gitarre und Theater  
Das komplette Monatsprogramm immer unter [www.cjd-sachsen.de](http://www.cjd-sachsen.de).**Öffnungszeiten Jugendbegegnungszentrum (JBZ)**

Markranstädt, Am Stadtbad 31

In der Woche (außer an Schließtagen: Bitte der Homepage entnehmen) | 13 – 19 Uhr

**Öffnungszeiten Jugendclub (JC)**

Großlehna, Merseburger Straße 4

Mo, Mi &amp; Fr | 14 – 20 Uhr

**Kontaktdaten**

Telefon | 034205/411394

E-Mail | [jc.markranstaedt@cjd-sachsen.de](mailto:jc.markranstaedt@cjd-sachsen.de)

**Bauunternehmen**

**SAUERMANN**

---

♦ ♦ ♦ Wir bauen, um zu begeistern – seit 25 Jahren ♦ ♦ ♦

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hoch-, Tief- und Ausbau</li> <li>• Sachverständigengutachten</li> <li>• Bauplanung und -koordination</li> <li>• individueller Eigenheimbau</li> <li>• Denkmalschutz und -sanierung</li> <li>• Radlader, Bagger, Kipper (auch am Wochenende)</li> <li>• Bauwerkstrockenlegung</li> <li>• Problem- und Sonderlösungen</li> <li>• Kläranlagen, Zisternen, Kanal- und Abflussrohre</li> </ul>	<p><b>Innungsfachbetrieb</b> <b>Gewerbeviertel 07</b> <b>04420 Markranstädt</b></p> <p><b>Tel.: 034205 456988 /-89</b> <b>Fax: 034205 456184</b> <b>☎ 0177 4117009</b></p> <p><b><a href="mailto:bauteam-sauermann@t-online.de">bauteam-sauermann@t-online.de</a></b> <b><a href="http://www.bauteam-sauermann.de">www.bauteam-sauermann.de</a></b></p>
--	---

**TERMINE / VERANSTALTUNGEN**

Die Stadt mit gutem Ton.

**MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT**

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt,  
 Telefon: 034205 449941,  
 Fax: 034205 449951  
 Mail: mgh@vhsleipzigerland.de  
 Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de/markranstaedt



**Ausschreibung**

Im Landkreis Leipzig ist im Kommunalen Eigenbetrieb WALL im Betriebsteil Volkshochschule Leipziger Land die Stelle als

**Projektmitarbeiter/-in Mehrgenerationenhaus Markranstädt**

zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere

- selbstständige Planung, Konzeptualisierung und Umsetzung von Beratungs-, Begegnungs- und Bildungsangeboten im MGH
- Veranstaltungsmanagement
- Marketingprozesse gestalten
- Teilnehnergewinnung, -betreuung, -beratung
- Aufbau von und Arbeit in Netzwerken z. B. in den Bereichen Stadtentwicklung, Schulen, Unternehmen, Organisationen, Vereinen, KiTaS
- Gewinnung und Anleitung von Ehrenamtlichen
- Mitarbeit Projektkoordination „Aktionsprogramm Mehrgenerationenhaus (MGH) Markranstädt“
- Verwirklichung konkreter Lern- und Beratungsvorgänge

Für die Tätigkeit werden eine aufgabenbezogene Ausbildung sowie alltagspädagogische und generationsübergreifende Erfahrungen im Umgang mit Menschen vorausgesetzt.

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen

- Erfahrungen im Projektmanagement
- Eignung für planerisch-organisatorische Aufgaben im Handlungsfeld der bürgerschaftlichen Entwicklungsziele eines Mehrgenerationenhauses
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift
- wirtschaftliches Denken und Handeln
- selbständige und flexible Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit
- sichere PC-Kenntnisse im Office-Paket, Layout-Gestaltung
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zu zeitlich flexiblen Arbeitszeiten, auch außerhalb der VHS/MGH-Öffnungszeiten

Vorzugsweise kennt sich der/die Bewerber/in mit den Gegebenheiten in Markranstädt hinsichtlich der Institutionen, Schulen, Unternehmen, Organisationen, Vereinen, KiTas usw. gut bis sehr gut aus. Eine Verbundenheit zu Markranstädt wäre wünschenswert.

Die Besetzung der Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorgesehen.

Die Stelle ist bis zum 31.12.2017 befristet.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen über das Persönlichkeits- und bisherige Tätigkeitsprofil richten Sie bitte bis zum 31.01.2017 an die Volkshochschule Leipziger Land, Jahnstraße 24a in 04552 Borna, Herrn Dr. Ralph Egler. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

**Büro-Sprechzeiten:**

Mo – Do 9 – 18 Uhr  
 Fr nach Veranstaltungsplan

**Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt**

<b>Mo – Do,</b> 09 – 18 Uhr	Offener Treff
<b>montags</b> 14 – 17 Uhr 15 – 18 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag Internetcafé
<b>dienstags</b> 08 – 12 Uhr/ 14 – 18 Uhr 17.15 – 18.15 Uhr  14 – 16 Uhr  15 – 18 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen , Schachclub im MGH – NEU ab Januar – ab 17.01.17 „Mach mal Pause“ – Gespräche für das Wohlbefinden Internetcafé, ,
<b>mittwochs</b> 14 – 17 Uhr 15 – 18 Uhr 15 – 18 Uhr  15 – 18 Uhr 16.30 – 17.30 Uhr	Spiele-Nachmittag mit dem Rommé-Club Internetcafé Kleine Hilfen – große Wirkungen: Unterstützung insbesondere älterer Menschen bei der eigenständigen Lebensführung (Hilfe und Unterstützung im Haushalt), Internetcafé Bewegung und Entspannung für Jung und Alt
<b>donnerstags</b> 08 – 12 Uhr  09 – 12 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen, freitags Schnatterinchen-Frühstück: offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern,
<b>freitags</b> 09 – 12 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück, offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern

**Veranstaltungen**

- Musikprojekt „Internationaler Musiktreff“** | 19.01., 02.02., 16.02. | 18 – 20 Uhr
- Gedächtnistraining** | 02.02. | 14 – 15.30 Uhr
- Rentenberatung** | 06.02. | 12.30 – 19 Uhr
- Erzählnachmittag: „Lass die Alten doch reden ...“** | 17.01., 21.02. | 14 – 16 Uhr
- Aktionskreis „Modernes Markranstädt – barrierefrei?!“** | 25.01., 22.02. | 17.30 – 19.30 Uhr
- Bildvortrag: Toskana – Der etruskische Süden** | 30.01. | 19 – 20.30 Uhr

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister *Jens Spiske*  
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte  
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

JANUAR

<b>10. Januar</b>		
Dr. Lothar Kaiser	Markranstädt	90. Geburtstag
<b>14. Januar</b>		
Edda Wild	Gärnitz	70. Geburtstag
<b>15. Januar</b>		
Gerda Rolle	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>16. Januar</b>		
Inge Lösch	Markranstädt	80. Geburtstag
<b>17. Januar</b>		
Ingrid Mühlbach	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>18. Januar</b>		
Gertrud Voigt	Schkeitbar	85. Geburtstag
<b>21. Januar</b>		
Edith Freitag	Markranstädt	95. Geburtstag
Monika Rau	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>22. Januar</b>		
Ursula Vinz	Schkölen	70. Geburtstag
<b>25. Januar</b>		
Karin Bäßler	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>28. Januar</b>		
Renate Juszcak	Markranstädt	85. Geburtstag
<b>29. Januar</b>		
Gertrud Scherling	Markranstädt	80. Geburtstag
<b>30. Januar</b>		
Ute Bernsdorf	Markranstädt	75. Geburtstag
Erika Grund	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>31. Januar</b>		
Melinda Hofmann	Markranstädt	70. Geburtstag
Ursula Schlosser	Göhrenz	75. Geburtstag
Doris Schramm	Markranstädt	75. Geburtstag

FEBRUAR

<b>01. Februar</b>		
Dr. Günter Wieschebrink	Göhrenz	80. Geburtstag
Christa Andrae	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>02. Februar</b>		
Sonnhild Arnold	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>03. Februar</b>		
Uta Oltze	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>04. Februar</b>		
Gudrun Hoffmann	Seebenisch	70. Geburtstag
Irena Naczynski	Markranstädt	85. Geburtstag
<b>06. Februar</b>		
Gertraude Wagner	Quesitz	90. Geburtstag
Gabriele Zschalig	Frankenheim	70. Geburtstag



<b>08. Februar</b>		
Jürgen Hofmann	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>09. Februar</b>		
Hanna Raschke	Markranstädt	85. Geburtstag

Seniorenzentren gratulieren

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner

im AWO Seniorenzentrum „Im Park“

18.01.	Frau Ursula Tischer	zum 90. Geburtstag
21.01.	Frau Christa Wende	zum 67. Geburtstag
21.01.	Frau Gertraude Gorski	zum 91. Geburtstag
23.01.	Herr Herbert Voigt	zum 75. Geburtstag
27.01.	Frau Elfriede Kollmar	zum 80. Geburtstag

im AWO Seniorenzentrum „Am See“

17.01.	Herr Wolfgang Jacob	zum 76. Geburtstag
23.01.	Frau Margot Bednarsch	zum 92. Geburtstag
27.01.	Herr Alfons Stein	zum 87. Geburtstag
06.02.	Herr Horst Koch	zum 92. Geburtstag

Ihr Seniorenrat informiert: Angebote / Veranstaltungen für Senioren

Montag

Seniorentreffen zum gemeinsamen Sport / 14 – 15 Uhr  
Stadthalle (kleiner Saal), Leipziger Straße 4 in Markranstädt

Dienstag

Kegeln für Senioren jeden 1. Dienstag im Monat / 13 – 15 Uhr  
Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

Donnerstag

Handarbeit für Senioren, jeden 2. Donnerstag im Monat / 14 – 16 Uhr  
Seniorenzentrum „Im Park“, Braustraße 19 in Markranstädt

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

**EV. – LUTH. KIRCHGEMEINDE  
MARKRANSTÄDTER LAND**
**Pfarramt und Friedhofsverwaltung**

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt

Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312

Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312

E-Mail: kg.markranstaedter\_land@evlks.de

Homepage: www.kirche-markranstaedt.de

Öffnungszeiten: Di. 9 – 12 Uhr / Do. 13 – 19 Uhr

**Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich**

034205 88388 bzw. 034205 83244

**Öffnungszeiten St. Martin Lädchen**

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße – Tordurchfahrt):

dienstags: 9 – 12 Uhr

donnerstags: 14 – 18 Uhr

**Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:**

Markranstädt: montags 13 – 16 Uhr, Miltitz (Waldfriedhof): montags

13 – 16 Uhr, außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen

für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über

Friedhofsverwaltung.

**Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax:**

034205/87293

**Veranstaltungen finden im „Weißbach-Haus“, Schulstraße 7 statt.**
**Kinderkreis:** Samstag, 14. + 28.01., 11.02. um 10 Uhr

**Teeniekreis:** Freitag, 13. + 27.02., 10.02. um 16.30 Uhr

**Junge Gemeinde:** Freitag, 13. + 27.02., 10.02. um 19.30 Uhr

**Christenlehre:** mittwochs, 16 Uhr 1. Klasse und 17 Uhr 3. Klasse,

donnerstags 15 Uhr 2. Klasse und 16 Uhr 4. Klasse

**Konfirmanden:** dienstags, 15.45 – 16.45 Uhr 8. Klasse und 17 – 18 Uhr 7. Klasse

**Bibelstunde:** Dienstag, 31.01. um 10 Uhr

**Bibelgespräch mit Pfr. Zemmrich:** Dienstag, 24.01. um 19.30 Uhr

**Gesprächskreis für alle mittendrin:** Montag, 06.02. um 19.30 Uhr

**Seniorenkreis Markranstädt:** Mittwoch, 08.02. um 14.30 Uhr

**Seniorenkreis Quesitz:** Mittwoch, 26.02. um 14 Uhr

**Seniorentanz:** donnerstags, 10.30 Uhr

**Ü-60 Frühstück:** jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 9 Uhr

**Gottesdienst im Seniorenzentrum „Im Park“:** Donnerstag, 26.01. um 9.45 Uhr

**Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“** Dienstag, 17.01. + 31.01., 14.02. um 18 Uhr

**Singekreis mit Frau Haupt:** Mittwoch, 18.01. um 14.30 Uhr

**Wöchentliche Angebote:**

Posaunenchor, dienstags, 19.30 Uhr

Posaunenchor für Anfänger, donnerstags, 17 Uhr in Miltitz

Kantorei, donnerstags, 19.15 Uhr

**Gottesdienste:**

- Markranstädt mit Kindergottesdienst:

2. S.n.Eph., 15. Januar, 10.30 Uhr, Wiederholung Krippenspiel, Kita, Pfr. Zemmrich, Vikar Golz

3. S.n.Eph., 22. Januar, 10.30 Uhr, S\*/Pfr. Zemmrich

4. S.n.Eph., 29. Januar, 10.30 Uhr, P\*/Vikar Golz, Pfr. Zemmrich

Letzter S.n.Eph., 5. Februar, 10.30 Uhr, T\*/Pfr. Zemmrich

Septuagesimä, 12. Februar, 10.30 Uhr, S\*/Pfr. Zemmrich

- Quesitz:

3. S.n.Eph., 22. Januar, 09 Uhr, S\*/ Pfr. Zemmrich

Septuagesimä, 12. Februar, 10.30 Uhr, P\*/ Vikar Golz

- Miltitz:

3. S.n. Eph. 22. Januar, 10.30 Uhr, P\*/ Lektor Chr. Kaufmann

Letzter S.n.Eph., 05. Februar, 9 Uhr, S\*/ Pfr. Zemmrich

- Lausen:

2. S.n.Eph., 15. Januar, 09 Uhr, S\* / Pfr. Zemmrich, Vikar Golz

4. S.n.Eph., 29. Januar, 09 Uhr, P\*/ Vikar Golz, Pfr. Zemmrich

Septuagesimä, 12. Februar, 09 Uhr, S\*/ Pfr. Zemmrich, Vikar Golz

P = Predigt- / S = Sakraments- / F = Familiengottesdienst / T = Taufgedächtnis

**Besondere Veranstaltungen:**
**Samstag, 21. Januar Gemeindeausfahrt** nach Gräfenhainichen und Wittenberg

**Gemeinde-Sing-Wochenende:** 27. – 29. Januar

**KinderkreativTage:** 14. – 16. Februar, Infos siehe „Kirchenfenster“

**Orgelführung mit Kantor Lehmann:** Dienstag, 14. Februar um 19.30 Uhr

**EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,  
GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ**
**Gottesdienste und Veranstaltungen**

Sonntag, 15. Januar 2017

10 Uhr Altranstädt Pfr. Richter

14 Uhr Schkeitbar Lektor Rosenkranz ( im Pfarrhaus)

Sonntag, 22. Januar 2017, 14 Uhr Großlehna Familiengottesdienst Lektor Rosenkranz

Sonntag, 29. Januar 2017

10 Uhr Altranstädt Lektor Rosenkranz

10 Uhr Schkeitbar Pfr. Gebhardt ( im Pfarrhaus)

Sonntag, 5. Februar 2017

10 Uhr Großlehna Lektor Rosenkranz,

10 Uhr Thronitz Familiengottesdienst mit Konfirmandengruppe Pfr. Gebhardt

Sonntag, 12. Februar 2017

10 Uhr Schkeitbar Pfarrer (im Pfarrhaus),

14 Uhr Altranstädt Pfr. Gebhardt

**„Kinderkirche in Altranstädt“**

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 16 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus Altranstädt (außer in den Ferien).

**Christenlehre in Schkeitbar,** freitags, 17 Uhr im Pfarrhaus

**Kinder – Jugendkreis**

in Großlehna freitags, 16 bis 17 Uhr Kindergruppe,

17.30 bis 18.30 Uhr Teenies und 19 Uhr Jugendkreis

**Treffen der Konfirmanden**

freitags – 19 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar

„Junge Gemeinde“ im Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar:

freitags – 19 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar

**Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft** in Großlehna,

mittwochs, 19.30 Uhr bei Familie Dahlmann

**Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar**

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar,

Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau,

Tel.-Nr.: 034203 54841,

E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de

Pfarrer direkt: Olli-Gebhardt@gmx.de

**Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin**, Frau Tintemann, immer dienstags von 15 bis 19 Uhr und mittwochs von 15 bis 17 Uhr im Pfarramt in Kitzen



**Krippenspiel**

Am Heiligen Abend gehört das Krippenspiel in den Kirchen Großlehna und Altranstädt, wie auch im vergangenen Jahr, traditionell dazu. Im Mittelpunkt stand, neben der Geburt Jesu, auch das Thema „Dankbarkeit“. Das Krippenspiel zeigte, vieles in unserem Alltag wird als selbstverständlich erachtet. Dabei sind es gerade die kleinen und unscheinbaren Dinge, die uns oft glücklich machen und es daher auch verdienen, wertgeschätzt zu werden. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Gelingen des Krippenspieles beigetragen haben. In erster Linie sind das natürlich die Krippenspieler mit ihrem Engagement und ihrer Spielfreude, die immer wieder inspiriert und neue Ideen möglich macht. Ein herzlicher Dank geht aber auch an

alle Eltern und Helfer, die uns hinter den Kulissen unterstützten. Ich wünsche euch allen ein frohes und gesundes Jahr 2017, in dem euch gerade die kleinen Dinge Freude bereiten sollen.

*Martin Daniel*

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT  
MARKKRANSTÄDT**

**Eisenbahnstr. 23**

**Gemeinschaftsstunde – miteinander Gottes Wort hören**  
Sonntags, 15 Uhr am 15.01.; 22.01.; 29.01.; 12.02.; 19.02.

**Lieder – Bibel – Streuselkuchen**  
Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffeetrinken am Sonntag, 08.01. – 15 Uhr

**Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag**  
Mittwochs, 19 Uhr (ungerade Kalenderwoche)  
18.01.; 01.02.; 15.02.

**Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender**  
Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert (Telefon: 034205 84670).

Bitte wenden Sie sich unter dieser Telefonnummer auch an uns, wenn Sie abgeholt werden möchten, um unsere Veranstaltungen zu besuchen.



**Physiotherapie-Praxis**  
Heike Hundt-Jürgens & Team

**25 Jahre Bestehen**

*Wir bedanken uns bei unseren Patienten für Ihr Vertrauen und wünschen einen guten Start in das neue Jahr.*

*Heike Hundt-Jürgens & das Team der Physiotherapie*

**Neben unseren Standardbehandlungen erhalten Sie speziell:**

- \* KG-Bobath / PNF
- \* Manuelle Therapie
- \* Lymphdrainage
- \* Marnitz-Therapie
- \* Säuglingsgymnastik
- \* KISS-Behandlung
- \* Fußreflexzonenmassage
- \* Breußmassage
- \* Rückenschule
- \* Hausbesuche

**Im Ärztehaus  
Eisenbahnstraße 10  
04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 84071  
Fax: 034205 83652**

**Wir sind für Sie da: Mo - Do: 6.30 - 18.30 Uhr / Fr 6.30 - 13.00 Uhr (Änderungen nach Absprache)**

## KONTAKTADRESSEN

**Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel. 034205 61-0  
Fax 034205 88246  
post@markranstaedt.de  
**Öffnungszeiten:**  
Mo, Mi geschlossen  
Di, Do, Fr 8.30 bis 11.30 Uhr  
Di 13.30 bis 17.30 Uhr  
Do 13.30 bis 16.30 Uhr

**Bürger Rathaus Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel. 034205 61140 / 61143  
Fax 034205 61145

**Öffnungszeiten:**

Montag	8 bis 15 Uhr
Dienstag	8 bis 19 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 bis 17 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr
Samstag	9 bis 11 Uhr (Achtung: nur jeden 1./3. Samstag im Monat)

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung!

**Bürgermeistersprechstunde**

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

**Stadtbibliothek**

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752  
Fax 034205 44761

**Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Do	10 bis 12.30 Uhr
Mo	13.30 bis 16 Uhr
Di	13.30 bis 17 Uhr
Do	13.30 bis 19 Uhr
Fr	10 bis 13 Uhr

**Heimatsmuseum**

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1  
(Eingang Gebäuderückseite)

**Öffnungszeiten:**

Sa 9.30 – 11.30 Uhr

**Büro für Stadtgeschichte**

Leipziger Straße 17  
Tel. 034205 208949

**Bürozeiten:**

Di, Do	9 bis 11.30 Uhr
Di	14 bis 16 Uhr

**Jugendbegegnungszentrum Markranstädt**

Am Stadtbad 31  
Tel. 0175 75167688

**Öffnungszeiten:**

Mo – Fr 14 – 20 Uhr

**Jugendclub Großlehna**

Merseburger Straße 4  
Tel. 034205 411394

**Öffnungszeiten:**

Mo, Mi, Fr 14 – 18 Uhr

**Seniorenrat d. Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
senioren@markranstaedt.de  
Vorsitzender: Herr Peter Reichelt  
stell. Vors.: Herr Bernd Meißner

**Sprechstunde des Friedensrichters**

Schiedsstelle, Frau Frackmann  
jeden 2. Donnerstag im Monat  
18 bis 19 Uhr  
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

**Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig**

Standort Markranstädt  
Tel. 03437 98480

**Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig**

Herr Köhler, Tel. 03437 9843635

**Notrufnummern**

Vertragsärztlicher Notdienst:  
0341 19292  
Feuerwehr / Rettungsdienst: 112  
Polizei: 110  
Rettungswache Markranstädt:  
034205 88320  
Bürgerpolizist Markranstädt:  
Hans-Jürgen Kaun,  
Tel. 034205 7930  
Polizeirevier Leipzig-Südwest:  
Tel. 0341 94600

**Beratungsstellen****Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus  
Weißbachweg 1,  
Tel. 034205 699780  
durchblick@markranstaedt.de

**Öffnungszeiten:**

Di, Do	8 bis 12 Uhr
Di	14 bis 18 Uhr

und nach Vereinbarung

**Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land**

Schulstraße 7  
Beratung für Kinder, Jugendliche und Familien,  
Tel. 034205 209545 (Do 9 – 17 Uhr)  
Schuldnerberatung,  
Tel. 034205 209390 (Di + Mi)  
Schwangerschaftsberatung  
Tel.: 034205 209816  
(Mo 8 – 14 Uhr, Di 08 – 12 Uhr /  
12.30 – 17.30 Uhr, Mi 8 – 14 Uhr)  
**Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.**  
Eisenbahnstraße 16

Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)  
Termine nach Vereinbarung  
Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,  
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 - 12 /  
13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

**Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen**

jeden 4. Donnerstag im Monat  
15 bis 17.30 Uhr  
Rathaus, Beratungsraum, 1. Etage  
Terminvergabe unter 0180 5797777  
oder 034205 61141 (Bürger Rathaus)

**Rentenberatung des Versicherungältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland**  
Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1, jeden 2./4. Montag im Monat 13-19 Uhr, Bitte Termine vereinbaren unter: 0341 3586624

**Kindertageseinrichtungen / Horte****Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt  
Tel. 034205 87337

**Kita „Am Hoßgraben“ (AWO)**

Am Hoßgraben 7, Markranstädt  
Tel. 034205 88220

**Kita „Forscherinsel“ (AWO)**

Am Alten Bahnhof 21 A,  
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

**Kita „Spatzennest“ (DRK)**

Dorfstraße 1, OT Räpitz  
Tel. 034444 20138

**Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)**

Sportlerweg 5, OT Altranstädt  
Tel. 034205 99245

**Kita „Am Weißbachweg“**

Weißbachweg 1, Markranstädt  
Tel. 034205 44927

**Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)**

Neue Straße 29, Markranstädt  
Tel. 034205 209341

**Hort „Weltentdecker“ (AWO)**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz  
Tel. 034205 58878

**Hort Großlehna (Volkssolidarität)**

Schwedenstraße 1, OT Großlehna  
Tel. 034205 427613

**Kindertagespflege**

**Doreen Kaudelka „Spatzennest“**  
Faradaystr. 30, Tel. 034205 45653

**Eva Freymond,**

An der Kippe 7a, Tel. 034205 58575

**Steffi Krabbes „Zapfenklein“**

Göhrenzer Str. 14, Tel. 034205 88176

**Karin Gutjahr „Bienenkörbchen“**

Amselweg 10, Tel. 034205 87960

**Ute Buttig „Mühlenzwerge“**

Stieglitzweg 2, Tel. 0341 9424865

**Schulen****Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel. 034205 87122

**Grundschule Kulkwitz**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz  
Tel. 034205 58879

**Grundschule „Nils Holgersson“**

Schwedenstraße 1, OT Großlehna  
Tel. 034205 42760

**Oberschule Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt  
Tel. 034205 88257

**Gymnasium Schkeuditz**

**Haus Markranstädt**  
Parkstraße 9, Markranstädt  
Tel. 034205 88005

**Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“**

Unterrichtsorte: Gymnasium, Grundschulen, Tel. 03433 26970

**Mehrgenerationenhaus / Volkshochschule Leipziger Land**

Weißbachweg 1  
Tel. 034205 449941

**IMPRESSUM****Markranstädt informativ**

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

**Herausgeber:** Stadt Markranstädt**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Stadt Markranstädt

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**

Stadtverwaltung,  
oder die Beitragsverfasser

**Grafisches Konzept / CI:**

Sehsam. Büro für Gestaltung

**Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen:**

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

**Gesamtherstellung:**

Druckhaus Borna  
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna

Tel. 03433 207328 • Fax 207331

www.druckhaus-borna.de

**Vertrieb:**

Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung.

Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.

**Redaktion Stadtjournal:** Janett Greif

**Laufende Ausgaben-Nr.:** 79 (01/2017)

**Erscheinungstermin:** 14.01.2017

**Redaktionsschluss:** 27.12.2017

Die nächste Ausgabe erscheint am 11.02.2017, Redaktionsschluss: 24.01., Anzeigenschluss: 23.01.

GESUNDHEIT

- Anzeige -

Gute Vorsätze – Dieses Jahr klappt es endlich!

Alle Jahre wieder, pünktlich zum Jahresbeginn, steht der ein oder andere vor der großen Frage, wie die guten Vorsätze erreicht werden sollen. Endlich die überschüssigen Pfunde loswerden, Problemzonen straffen oder Rückenschmerzen bekämpfen. Wer sich solche oder ähnliche Ziele gesetzt hat, der ist bei emyos genau richtig. Denn jetzt muss man nicht mehr stundenlang im Fitnessstudio trainieren um fit zu sein. Bei emyos wird in nur 20 Minuten mit der hocheffektiven EMS-Methode trainiert!

EMS-Training steht für Elektrische Stimulation der Muskulatur. Dabei werden alle großen Muskelgruppen gleichzeitig stimuliert – dadurch entsteht eine sehr hohe Effizienz und das Training dauert dabei gerade mal 20 Minuten!

Je nach Tagesform und Intensität, lassen sich einzelne Muskelpartien mehr oder weniger stark trainieren. Um die statische sowie auch die dynamische Muskulatur gleichmäßig zu aktivieren, werden verschiedene Übungen unter Impulsen durchgeführt. Um das Training so effizient wie möglich zu gestalten, trainiert kein Mitglied bei emyos alleine, jeder wird von seinem Personaltrainer betreut!

100% Personal Training = 100 % Trainingserfolg!!!

Um diese Trainingsmethode kennen zu lernen bietet emyos ein kostenfreies Probetraining an! Dieses kann man per Mail oder telefonisch vereinbaren!

Randy Berger, Studioleiter



(Foto: Kzenon – Fotolia)

in Ihrer Nähe:

emyos Markkleeberg  
Rathausstraße 14  
04416 Markkleeberg  
0341-35416555

emyos Markranstädt  
Eisenbahnstraße 17  
04420 Markranstädt  
034205-229525

www.emyos.de  
info@emyos.de



Kostenfreies Probetraining!

#20Minuten  
#EMS  
#Probetraining



SENIOREN

Lasset uns singen...

Advent und Weihnachten im „Seniorenpark Am Grünen Zweig“

Die Vorweihnachtszeit im „Seniorenpark Am Grünen Zweig“ wird jedes Jahr mit Freude an der Musik gestaltet. Bereits vor dem 1. Dezember wird mit Spaß und Spannung ausgelost, wer von den Bewohnern wann sein Stiefelchen vom Adventskalender „pflücken“ darf. Und diese Zeit wird jedes Jahr besonders begangen. In diesem Jahr fand am 7. Dezember 2016 ein Adventssingen statt. Frau Dr. Neuschl-Marzahn organisierte die Veranstaltung am Nachmittag und hatte Frau Katja Lorse als Musikerin gewonnen, die die Bewohner zum Gesang von Adventsliedern anregte und begleitete.

Da wurde an den Geschmack von Pfefferkuchen erinnert und wie lustig die Weihnachtsbäckerei mit Kindern war oder ist.



Die Bewohner und Bewohnerinnen waren mit Freude und Sangeslust dabei. In dieser abwechslungsreichen Stunde gab es im adventlich geschmückten Wintergarten Kaffee und Stolle von der Konditorei Flemming und eine kleine Schlüsselleuchte als Aufmerksamkeit für die Bewohner des Betreuten Wohnens „Am Grünen Zweig“.

Die Betreiber des Senioren-parks haben in diesem Jahr



Zusammen gemütlich feiern im Seniorenpark „Am Grünen Zweig“ (Fotos: Silke Wild)



Spendenübergabe (Foto: Mandy Sörgel)

anstelle von Geschenken für Bewohner und Geschäftspartner der Stadt Markranstädt eine Zuwendung beschert. Eine Spende über 2000,00 EUR wurde Herrn Bürgermeister Spiske übergeben. Sie soll helfen den Nachwuchs in Markranstädt gut zu versorgen. Die Spende wurde zweckgebunden für den neuen Kindergarten, der am Stadtbad entstehen soll. So hatten die Betreiber des Senioren-parks „Am Grünen Zweig“ auch früher schon der Stadt Markranstädt fünf Ginkgobäume zur Pflanzung auf den Kindergärtenfreiflächen gespendet. Diese als Symbol für Widerstandsfähigkeit und Langlebigkeit. Herr Marzahn und Frau Dr. Neuschl-Marzahn haben den Scheck über EUR 2000,00 persönlich übergeben. Es ist ihr Anliegen nicht nur die Älteren in der Gesellschaft gut zu versorgen, sondern auch vorausszuschauen, damit die nachwachsenden Kinder gut ins Leben finden.

In der Vorweihnachtszeit freuen sich die Bewohnerinnen und Bewohner über den geschmückten und beleuchteten Weihnachtsbaum, den sie vor ihren Fenstern sehen, viele von ihnen schmücken ihre Fenster mit beleuchteten Schwippbogen und weihnachtlicher Dekoration. Gemeinsam mit dem Betreuungspersonal vom Ginkgo Pflegedienst findet die Weihnachtsbäckerei statt, selbstgebackene Plätzchen zum Kaffee, das ist Spaß und Hochgenuss. Am 22.12.2016 fand die diesjährige Weihnachtsfeier statt. Die lange Tafel im Speiseraum wurde weihnachtlich geschmückt mit Weihnachtssternen, bunten Plätzchen und Weihnachtspyramide. Die Feier wurde musikalisch umrahmt von Herrn Barbich, der mit Nikolausschlips am Keyboard für die musikalische Umrahmung sorgte. Leider war die festliche Stimmung überschattet durch den Abschied von Frau Hildegard Schmidt, sie war bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern sehr beliebt und der Verlust nahm einigen die Freude am Singen. Dennoch wurde der Nachmittag festlich begangen und die Musik berührte die Anwesenden.

Seniorenpark „Am Grünen Zweig“



## Markranstädt informativ *online*



www.druckhaus-bornade

### Zu Hause sein und sich wohlfühlen



Seniorenpark „Am Grünen Zweig“ 1 ☎ 034205 74600

**GESUNDHEIT**

**Mit guten Vorsätzen fit ins neue Jahr**

Abnehmen, mit dem Rauchen aufhören, mehr Sport treiben: Zum Jahresende fassen viele Menschen gute Vorsätze für das kommende Jahr – und werfen sie ebenso schnell wieder über Bord. Hier einige Tipps, um den inneren Schweinehund besser zu überwinden:

- **Vorsätze ernst nehmen:** Wer vorher gründlich über seine Vorsätze nachdenkt, ist in der Umsetzung meist erfolgreicher – anders als bei Vorhaben, die aus einer Seklaune heraus entstehen.
- **Ein konkretes Ziel setzen:** Das neue Jahr fitter zu werden und gesünder zu leben ist lobenswert, aber wenig konkret. Besser ist es, den Vorsatz direkt zu formulieren, zum Beispiel „jeden Tag zwei Portionen Obst essen“ oder „jeden Mittwoch nach der Arbeit zum Fitnesskurs gehen“.
- **Nicht zu viel vornehmen:** „Viele Menschen beginnen im neuen Jahr eine Diät, um Gewicht zu verlieren und gesünder zu leben“, weiß Dr. Thomas Wöhler, Gesellschaftsarzt der Barmenia Versicherungen. „Um motiviert zu bleiben, ist es sinnvoll, sich Teilziele zu setzen. Wer zehn Kilogramm abnehmen möchte, sollte etwa in zwei Kilogramm-Schritten vorgehen.“
- **Ausreden nicht gelten lassen:** Keine Lust auf Joggen bei strömendem Regen? Anstatt das Sportprogramm ausfallen zu lassen, einfach nach sportlichen Alternativen suchen und etwa mal ins Schwimmbad gehen.
- **Verbündete suchen:** Zu zweit ist es leichter, sich aufzuraffen. Deshalb konkrete Termine zum gemeinsamen Sport festlegen.



Ausreichend Bewegung ist gesund und macht fit. (Foto: drubig-photo/Fotolia)

noch dasselbe Ergebnis? Kein Grund, aufzugeben. Muskeln sind schwerer als Fett. Daher lieber dem eigenen Körpergefühl vertrauen und sich bewusst machen, welche anderen positiven Effekte bereits eingetreten sind. Etwa eine bessere Kondition beim Treppensteigen.

- **Sich richtig belohnen:** Kleine Belohnungen nach erreichten Teilzielen verbinden die guten Vorsätze mit positiven Gefühlen. Allerdings schadet eine Tafel Schokolade dem Vorhaben, fit zu werden und abzunehmen. Besser: sich einen Wellnesstag gönnen oder etwas Schönes kaufen.

Quelle: txn



Derek/Fotolia

- **Den passenden Sport finden:** Spaß am Sport ist die beste Motivation. Während Teamplayer sich mit dem einsamen Laufen womöglich schwer tun, fühlen sich Einzelkämpfer in der Volleyballmannschaft nicht wohl. Deshalb vorab überlegen, welche Sportart zu einem passt. Mit Ball oder ohne? Drinnen oder draußen? Muss ich medizinische Einschränkungen beachten?
- **Dran bleiben:** Trotz gesünderer Ernährung und mehr Sport zeigt die Waage immer

**Podologie**

**Ilona Busch**  
Praxis für medizinische Fußpflege

Friedrich-Ebert-Straße 15 • **04539 Groitzsch**  
Tel. 034296 74666 • Funk 0162 5217447

Zwenkauer Straße 29 • **04420 Markranstädt**  
Tel. 034205 699760 • Funk 0162 5217447

Nicolaistraße 1 • **04643 Geithain**  
Tel. 034341 40250 • Funk 0162 5217447

Bahnhofstraße 30 a • **04575 Neukieritzsch**  
Tel. 034342 78993 • Funk 0176 94900550

Hausbesuche:  
Yvonne Ludwig • Funk 0157 73033472

**Zugelassen für alle Krankenkassen**



  
**Engel**  
pflegen & betreuen

Leipziger Straße 2c  
04420 Markranstädt  
Tel.: 03 42 05 / 9 92 33  
www.pflegedienst-engel.de



**Wir wünschen Ihnen,  
all unseren Patienten und Angehörigen  
ein gutes neues Jahr!**

## FIRMENJUBILÄUM

## 10 Jahre Fitness in Markranstädt

2007 hat alles begonnen. Hagen Hering, damals noch in einer GbR, übernahm vorerst als Mieter die damals marode Turnhalle im Teichweg 16 in Markranstädt. Die Sportstätte aus den 30iger Jahren war vorher jahrelang Schulsport-, Badminton- und Radballzentrum genutzt worden. Kulturell war sie durch den Spielmannszug Markranstädt als Gaststätte und Tanzsaal bekannt und beliebt. Durch den Bau der neuen Stadthallen und fehlenden Geldern war der bauliche Zustand jedoch schlecht und die Halle wurde von der Stadt nicht mehr benötigt. Es drohte der Leerstand und Verfall. Im Interesse der Erhaltung der Halle und mit der Idee ein modernes Fitness-Studio zu eröffnen, begannen Hagen Hering und seine Partner mit umfangreichen Sanierungsarbeiten. Im Herbst 2007 war es dann so weit, das erste Studio, damals noch unter dem Namen Like Fitness, wurde eröffnet. Viele Bereiche der Turnhalle blieben jedoch aus finanziellen und organisatorischen Gründen ungenutzt. Der geschäftliche Erfolg blieb aus, gerade mal 150 Mitglieder hatte LikeFitness bis 2010 und viel Geld verschlungen. Erst nach der Übernahme aller Anteile der Like Fitness GbR von Hagen Hering, weiterer Sanierungen und Geräteneuanschaffungen bis Oktober 2010 und der verbundenen Neueröffnung mit gründlich überarbeitetem Konzept als MED4FIT, brachte dann die Wende. Das neue Medical-Studio wuchs und das nicht nur über die Mitglieder. Gaststätte und Tanzsaal wurden später als Trainingsfläche integriert. Moderne chipkartengesteuerte Medizingeräte, Diagnostikraum, Functionaltraining und vieles mehr dehnte sich nun auf rund 800 m<sup>2</sup> aus. Das von außen eher klein und schlicht wirkende Center hat es, innen groß und geräumig, geschafft eine Trainingsqualität der Spitzenklasse zu erreichen. 2012 kaufte Hagen Hering die gesamte Halle mit Grundstück bis zur DRK-Rettungswache und schaffte die von vielen Mitgliedern gewünschten zahlreichen Parkplätze direkt vor dem Eingang. Heute ist Med4Fit ein erfolgreiches Unternehmen in dem es immer wieder etwas Neues gibt. Analyse, Beratung und Training stehen im Vordergrund und helfen jedem vom ambitionierten Athlet bis hin zum Rehasportler, seine individuellen Ziele zu erreichen. Keiner ist eine



unbekannte Nummer, auf jeden wird speziell eingegangen und es gibt genügend Platz für ein entspanntes, zeitsparendes Training. Im Med4Fit stehen neben modernsten Geräten und umfangreichen Diagnostikkonzepten geballte Fachkompetenzen zur Verfügung. Viele Dinge gibt es nur in Markranstädt. Hagen Hering als Entwickler von MyCardio mit Herz/Stressmessungen oder Erfinder des Partnertrainingskonzepts ZWEIBOOT® als Weltneuheit, testet die neusten Anwendungen immer im Med4Fit vor Ort. Über 250 Studios bundesweit arbeiten mit seinen Ideen. Alles das kommt dem Mitglied in Markranstädt natürlich zusätzlich zu Gute. Die Preise im Studio sind fair und für die Qualität angemessen. Hagen Hering: „Mit Billigpreisen lassen sich Fitnessgeräte hinstellen und in Großstädten Massen abfertigen. Dabei wird jeder sich selbst überlassen, Trainer sucht man vergeblich. Das spart Kosten. Mit diesem Konzept gibt es in Leipzig genügend Studios. Das ist nicht unser Ziel. Wir sind individuell, innovativ und arbeiten mit Herz und Verstand.“ Termine zum Gratis-Probetraining gibt es unter 034205411311 und weitere Infos unter [www.med4fit.de](http://www.med4fit.de).

Med4Fit

### Natürliche Wege aus dem Stimmungstief – Ernährung, Licht und Bewegung können das psychische Befinden beeinflussen

(djd). Den Anforderungen in Job und Familie locker gerecht werden und den stressigen Alltag mit einem Lächeln meistern? Das kann nur eine wahre Frohnatur. Berufliche Überlastung, finanzielle Nöte oder Zukunftsängste können auf Dauer auch gefestigte Persönlichkeiten aus der Bahn werfen. Die Betroffenen fühlen sich zunehmend überfordert, klagen über Erschöpfung, Kopfschmerzen und Schlafprobleme. Im täglichen Leben fehlen der Antrieb und die Freude an dem, was man tut oder erlebt. Ein solches Seelentief über einen eingeschränkten Zeitraum wird als depressive Verstimmung bezeichnet. Jeder Mensch kann hin und wieder „depressiv verstimmt“ sein. Hält der Zustand der Niedergeschlagenheit allerdings mehrere Wochen an, sollte ärztlicher Rat eingeholt werden, um ein Abgleiten in eine Depression zu verhindern.

#### Nahrung für die Nerven

Eine gesunde und ausgewogene Ernährung versorgt den Körper mit lebenswichtigen Nährstoffen, die sich auch auf das Nerven-

system, das Hormonsystem und den Hirnstoffwechsel positiv auswirken und für gute Stimmung sorgen können. Als natürliche Unterstützung bei depressiven Verstimmungen können beispielsweise Vitalpilze helfen. So soll etwa der Reishi beruhigend und entspannend auf das vegetative Nervensystem wirken. Der Cordyceps kann den Hormonspiegel positiv beeinflussen und die Seelenlage und das Allgemeinbefinden verbessern. Heilpraktiker empfehlen den Vitalpilz Hericium als ausgleichend und nervenstärkend. Daher kann er gut bei Stimmungsschwankungen eingesetzt werden. Reishi, Cordyceps, Hericium und Co. sind beispielsweise unter [www.pilzshop.de](http://www.pilzshop.de) erhältlich.

#### Sonne macht glücklich

Ein Stimmungstief lässt sich auch durch Licht und Bewegung lindern. Sportliche Aktivität im Freien führt dem Körper Sauerstoff zu und setzt Endorphine, also Glückshormone, frei. Bewegung bei Wind und Wetter weckt die Lebensgeister, das Sonnenlicht lässt den Serotoninspiegel ansteigen, was die Laune ebenfalls bessert. Tipp für Naschkatzen: Sie sollten sich mit einem Stück dunkler Schokolade belohnen, sie gilt als süßer Stimmungsaufheller.

TIPPS

Ägypten – Marsa Alam – Schnorcheil und Tauchparadies

Häufig werde ich gefragt, ob man nach Ägypten reisen sollte. Ich war vor Ort und kann nur sagen: Ägypten ist allemal eine Reise wert!

Marsa Alam ist eine ruhige, kleine Stadt im Süden Ägyptens. Sie liegt direkt am Roten Meer und eignet sich hervorragend für einen Tauchurlaub oder zum Schnorcheln in einer der Buchten am Strand. Das Wetter und die angenehme Wassertemperatur bieten ideale Bedingungen zum Tauchen und Schnorcheln.

Ich habe meinen Urlaub im LTI AKASSIA BEACH in El Quseir verbracht und war sehr zufrieden. Mit großzügiger Gartenanlage ist es für den Ruhe-suchenden-Gast genauso geeignet, wie für Familien aufgrund der mitnutzbaren Nachbaranlage. Hier gibt es eine Tauchschnur unter deutscher Leitung. Und wer seine Bahnen im olympischen Pool schwimmen will, ist hier richtig.

Wem es dann doch zu ruhig sein sollte, der kann das Angebot des benachbarten CLUB CALIMERA AKASSIA SWISS mitbenutzen. Diverse sportliche Aktivitäten und ein tolles Animationsteam verschönern Ihnen die Urlaubstage. Zusätzlich gibt es freien Eintritt in den Aqua-Park mit ganz vielen Rutschen.

Die sich über 100 Kilometer erstreckende Küstenregion rund um die Coraya Bucht bei Marsa Alam ist ein Paradies für Taucher und Schnorchler. Hier gibt es unter Wasser viel zu sehen, denn die Riffe sind in einem sehr guten Zustand und noch nicht so stark überlaufen wie z.B. in Hurghada.

Die Menschen sind freundlich und der hohe Qualitätsstandard des LTI Hotels hat mich überzeugt. Für die Taucher und Schnorchler empfehle ich die Gegend um Marsa Alam und El Quseir. Hier haben die Hotels meist eigene Hausriffe und die



Unterwasserwelt ist bunt und vielseitig. So lautet das passende Motto für einen Urlaub in Ägypten: „Man kommt als Gast und geht als Freund.“

Wenn Sie nun Lust auf Ägypten bekommen haben, helfe ich Ihnen gerne noch, das passende Hotel für Sie zu finden. Bei offenen Fragen zu diesem Thema oder auch allen anderen rund um das Thema Urlaub bin ich gerne für Sie da.

Bitte achten Sie darauf wir sind umgezogen und haben unser Büro jetzt in der LEIPZIGER STRASSE 18 in Markranstädt. Alle weiteren Infos zu unserem Büro entnehmen Sie bitte der untenstehenden Anzeige vom Reiseprofi Markranstädt.

Karin Kraft, Reiseprofi Markranstädt

**Magie der Travestie**  
 Die RUNDSCHAU präsentiert  
**Die Nacht der Illusionen**  
 11.3.2017 Haus Leipzig  
 7.4.2017 Lindensaal Markkleeberg  
 Tickets: [magie-der-travestie.de](http://magie-der-travestie.de) / Tel. 0341 - 35058686  
 Eventim Tel. 0341 - 141414 / Reservix Tel. 01806 - 700733  
 LVZ-Ticket Markt Tel. 0300 - 2181050  
 Und an allen Reservix & CTS Vorverkaufsstellen.

► Jetzt Urlaub buchen und **5%\*** zusätzlich **5%\*** sparen!

► Sommer 2017 ab sofort buchbar  
**Jetzt Frühbucherrabatte sichern**

**PERSÖNLICH**  
**INDIVIDUELL**  
**KOMPETENT**

Frag dein Reisebüro!  
 Gleiche Preise wie im Internet.

**Reiseprofi Markranstädt**  
 Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt  
 Tel.: 034205208900 • Mobil: 0157 81714557  
[reiseprofi.markranstaedt@gmail.com](mailto:reiseprofi.markranstaedt@gmail.com)  
[www.reiseprofiammarkt.de](http://www.reiseprofiammarkt.de)

BELANTIS sucht **Mitstreiter!**

Im Abenteuerreich gibt's viel zu tun: Die Piraten-Kombüse ruft nach Smutjes, das Schloss braucht Wachen, in der Burg sucht man Knappen ...

Du willst arbeiten, wo andere große Abenteuer erleben? Ob **Vollzeit, Teilzeit** oder als **Nebentätigkeit**, unsere Crew braucht Verstärkung in folgenden Bereichen:

- **Gastronomie** (Koch oder Service)
- **Gäste-Service** (Kasse, Einlasskontrolle)
- **Gäste-Erlebnis/Fahrrattraktion**
- **Shops**

**Bewerbung an:**

personal@eventpark.de  
 oder EVENT PARK GmbH  
 Zur Weißen Mark 1, 04249 Leipzig  
[www.belantis.de](http://www.belantis.de)



## GASTRONOMIE



### Frühlingserwachen im Restaurant Seeperle – Wir zeigen was wir können!

„Lehrjahre sind keine HERRENjahre!“ ... Ja, ja, ja, solche alten Weisheiten säuseln uns, den Auszubildenden vom Seepark Auenhain, ständig um die Ohren. Deshalb beweisen wir am 28. Februar 2017 ab 17 Uhr allen das Gegenteil! Denn dann machen wir aus unserem Restaurant Seeperle ein schickes funkelnendes HERRENhaus und zeigen Ihnen, lieber Freizeit- und Gourmetliebhaber, dass unser Seepark Auenhain samt Restaurant ein echter SchlossHERR im prächtigen Leipziger Neuseenland ist. Bei einer Führung durch unseren schönen Ferienpark beweisen wir Ihnen ab 17 Uhr, dass unser Seepark Auenhain ein besonders kuscheliges Fleckchen Erholung bietet.

Danach machen wir es uns in unserer „Seeperle“ so richtig gemütlich. Dabei verwöhnen wir Sie mit einem HERRlichen, extra und ganz speziell von unseren KüchenHERREN in Ausbildung kreierten und gezauberten 5-Gänge-Menü. In der atemberaubenden HERRlichkeit dieses liebevoll dekorierten Amusements entdecken Sie vielleicht sogar Ihr Herzblatt namens „Seeperle“ als DIE Location für Ihre nächste Auszeit vom stressigen Alltag.

Liebe Damen und HERREN: Wir laden Sie alle jetzt schon herzlich dazu ein, unseren „TAG des Nachwuchses“ gemeinsam mit uns zu feiern. Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter der Telefonnummer: 034297 98680.

#### ► Tag des Auszubildenden im Seepark Auenhain

28. Februar 2017 ab 17 Uhr  
Am Feriendorf 2, 04416 Markkleeberg, Tel.: 034297 98680  
[www.seepark-auenhain.de](http://www.seepark-auenhain.de)



### Neue Öffnungszeiten

Wieder ist ein Jahr vergangen und wir möchten uns bei all unseren Gästen bedanken und ihnen ein gesundes, glückliches und friedvolles Jahr 2017 wünschen.

Als erstes möchten wir mitteilen, dass wir neue Öffnungszeiten haben. Diese finden sie ausführlich in unserer Anzeige im Anschluss. Viele schöne Veranstaltungen sollen auch dieses Jahr begleiten.

Los geht es mit dem Bericht von Bergsteiger Jürgen Landmann über seine Besteigung des Mount Everest 2016 auf den schon viele Gäste gespannt warten. Am Sonnabend, den 11. Februar, ab 18 Uhr ist es soweit. Seien Sie auch dabei, Eintrittskarten gibt es im Gasthof vorab.

Gleich gefolgt vom Valentinstag am Dienstag, den 14. Februar, an dem wir extra für Sie öffnen.

Führen Sie doch Ihre Liebste, Ihren Liebsten aus. Im „Bildermacher“ gibt es ein 3-Gänge Candlelight Dinner mit liebevoller Vorspeise, herzhaftem Hauptgericht (mehrere Gerichte stehen zur Wahl) und leidenschaftlichem Dessert. Eintrittskarten gibt es ab sofort im Gasthof.

Zu Ostern gibt es dann wieder das alljährliche Osterbuffet, von Vorspeise bis Dessert was das Herz begehrt. Am Muttertag gibt es dieses Jahr ein Muttertagsbuffet von 11 – 13 Uhr und im Anschluss von 14 – 17 Uhr Riesenwindbeutel.

Und zu guter Letzt sei noch erwähnt, die leckeren hausgebackenen Riesenwindbeutel gibt es jetzt wieder jeden Sonntag von 14 – 17 Uhr mit vielen verschiedenen Füllungen.

Das Team vom Bildermacher freut sich auf Sie.

*Text & Bild: Susann Kotter, Gasthof „Zum Bildermacher“*

**„TAG des AZUBIS“ im Seepark**  
WIR Auszubildenden zeigen unser KÖNNEN!!!

**28. Februar 2017 ab 17:00 Uhr**

- \* leckeres 5-Gang-Menü
- \* Führung durch unseren Seepark
- \* Präsentation unseres Azubi-Berufs

Restaurant Seeperle im Seepark Auenhain  
Am Feriendorf 2 \* 04416 Markkleeberg  
034297 98 68 888 [info@seepark-auenhain.de](mailto:info@seepark-auenhain.de)

Gasthof „*Zum Bildermacher*“

**11.2. Bericht: Everest Besteigung**  
**14.2. Candlelight Dinner ab 18 Uhr**  
**neue Öffnungszeiten**

1. Mi. im Monat 16 - 21 Uhr  
Do./Fr. ab 18 Uhr  
Sa. nur bestellte Feiern  
So. 11:30 - 13:30 Uhr Mittagstisch  
So. 14 - 17 Uhr Riesenwindbeutel  
(Auf Bestellung öffnen wir für Feiern ab 10 Erwachsenen)

Tel. 0341/3197466, [www.zum-bildermacher.de](http://www.zum-bildermacher.de)  
04420 Markranstädt/Lindennaundorf, Priesteblicher Str. 1



NEUJAHRSEMPFANG IN MARKRANSTÄDT



Neujahrsempfang 2017

Erstmalig fand zum Neujahrsempfang eine Versteigerung statt. Dabei sollte der Erlösung dem Markranstädter Kinderfest zugutekommen, welches aufgrund der Querelen mit den Schaustellern sämtliche finanziellen Rücklagen im vergangenen Jahr aufbrauchen musste. Im Mittelpunkt standen dabei originelle Raritäten. Sicherlich ist es auch dem Geschick des Auktionsators Rainer Küster zu verdanken, dass am Ende ein Betrag von 630 Euro erzielt wurde. Dabei wurde der Originalpflasterstein aus der Leipziger Straße für 205 Euro weggeben, die Bierflasche „Haustrunk“ aus dem Brauhaus Markranstädt für 100 Euro, die Tasche zum 20. Sächsischen Familientag ebenfalls für 100 Euro und das Trikot-Set RB Leipzig/Roter Stern Belgrad für 225 Euro. Wir bedanken uns vielmals bei den Bietenden für ihre Unterstützung.



Für die musikalische Umrahmung sorgte dieses Mal das Youth Brass Orchester des Gymnasiums Markranstädt unter der Leitung von Lars Haugk. Rund 50 Schülerinnen und Schüler zeigten wie sich aus dem Projekt Bläserklassen in über fünf Jahren ein ganzes Schulorchester entwickelt hat.

Darüber hinaus bot der Empfang wieder Raum für Gespräch und Austausch zu den anstehenden Projekten in unserer Stadt.

Text & Bilder: Stadt Markranstädt



AKTUELL

**Patientenverfügung: Klare Worte helfen Arzt und Angehörigen**

In einer Patientenverfügung legen Menschen fest, wie sie in einer bestimmten Krankheitssituation am Lebensende behandelt oder pflegerisch begleitet werden wollen. Doch viele fühlen sich überfordert, ohne medizinisches Detailwissen etwas konkret festzulegen oder haben Angst, eine Verfügung könnte sich nachteilig auswirken. Die Zeitschrift Finanztest erklärt in ihrer Januar-Ausgabe, warum eine solche Verfügung sinnvoll ist, beschreibt, worauf es dabei ankommt und wo man sich beraten lassen kann. Außerdem sagen die Finanztest-Experten, wer eine Vorsorgevollmacht und eine Betreuungsverfügung haben sollte.

Jede ärztliche Behandlung bedarf der Zustimmung des Patienten. Auch wenn er nicht mehr einwilligungs- und entscheidungsfähig ist, kommt es auf seinen Willen an. In solchen Fällen hilft eine im Voraus erstellte Patientenverfügung. Damit es über den erklärten Willen keinen Streit gibt, müssen Patienten

eindeutig bestimmen, was sie wünschen und in welche Behandlung sie in welcher Krankheitssituation einwilligen oder nicht. Um eine Entscheidung für oder gegen eine Patientenverfügung treffen zu können, ist es sinnvoll, sich mit den eigenen Wertvorstellungen zu Leben, Tod und künstlicher Lebensverlängerung auseinander zu setzen. Hilfreich kann es sein, mit einem Arzt die ethischen Fragen rund um eine Patientenverfügung zu besprechen.

Wichtig ist auch eine Vorsorgevollmacht, damit sich bei schwerer Krankheit oder nach einem Unfall jemand um die Wohnung, das Bankkonto oder die Haustiere kümmern kann. Worauf es dabei ankommt und wann eine Betreuungsverfügung wichtig ist, erklären die Finanztest-Experten ebenfalls.

Der ausführliche Bericht Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht erscheint in der Januar-Ausgabe der Zeitschrift Finanztest und ist unter [www.test.de/vollmacht](http://www.test.de/vollmacht) abrufbar.

Quelle: Stiftung Warentest

### Entscheidungen zum Lebensende

Jede medizinische Behandlung muss mit dem Patienten abgestimmt sein. Er muss einwilligen. Kann jemand nicht mehr selbst entscheiden, kommt es auf die in seiner Patientenverfügung im Voraus genannten Wünsche an. Gibt es keine Patientenverfügung, entscheidet ein Bevollmächtigter oder Betreuer mit den Ärzten nach Ermittlung des mutmaßlichen Willens.

**Arzt muss über Behandlung entscheiden** (ärztliche Indikation)



Willensbildung und -äußerung ist möglich

Willensbildung und -äußerung ist nicht möglich

**Patientenwille entscheidet über Behandlung**



Selbstbestimmung durch Willensäußerung

Selbstbestimmung durch Vorausbestimmung  
▶ **Patientenverfügung**

Fremdbestimmung<sup>1)</sup>  
Bevollmächtigter/Betreuer

1) Ermittlung des mutmaßlichen Willens: alle Äußerungen in gesunden Tagen, Prioritäten des Patienten, Wertewelt des Patienten, allgemeine Wertvorstellungen.

© Finanztest 2016



## FLASH DEFENSE

**Die Selbstverteidigung für Sie & Ihn**

**Neue Kurse im Februar in Markranstädt**

**Kinder** ( ca. 8 - 12 Jahre )  
**Montag**, 13.02.2017; 16:00-17:30 Uhr; Stadthalle, Leipziger Straße 4

**Jugend / Erwachsene** ( ab ca.13 Jahren )  
**Montag**, 13.02.2017; 18:00-19:30 Uhr; Bebel-Halle, Parkstraße 13/14

**Profitiere von 41 Jahren Erfahrung** - 12 Wochen a 90 min. 99,00 €

**Info/Voranmeldung:** [info@flash-defense.com](mailto:info@flash-defense.com) / 0 15 111 97 64 38



## Tanzschule Nancy Klaus

Die Tanzschule im Westen von Leipzig  
 in der Staffelfeinsteinstraße 3, 04207 Leipzig (neben Gasthof Lausen)

- **Salsa Grundkurs (5 Wochen)**  
 Ab Dienstag 28.02.2017 20:45 - 21:45 Uhr  
 Ab Sonntag 05.03.2017 16:15 - 17:45 Uhr
- **Gesellschaftstanz Grundkurs (8 Wochen)**  
 Ab Dienstag 20:45 - 21:15 Uhr  
 Ab Sonntag 19:00 - 20:30 Uhr
- **Linedance (tanzen in der Gruppe, ohne Partner)**  
 Beginner jeden Donnerstag 20:45 - 21:15 Uhr  
 Fortgeschrittene jeden Donnerstag 19:00 - 20:30 Uhr
- **Steptanz**  
 Anfänger jeden Montag 17:30 - 18:30 Uhr  
 Fortgeschrittene jeden Montag 20:15 - 21:15 Uhr

**Info & Anmeldung:** ☎ 0341 6405556 od. 0178 6280765  
 ✉ [tanzschule-nancy@gmx.de](mailto:tanzschule-nancy@gmx.de)

[www.tanzschule-nancy-klauss.de](http://www.tanzschule-nancy-klauss.de)

Wir tanzen in klimatisierten Räumen

# » JEDER SONG DER WELT IN JEDEM RAUM!



## SONOS

### Wireless Smart Speaker PLAY 3

- Vielseitig mit Stereo Sound
- Aufrecht stehend oder liegend - der Sound ist immer fantastisch

Art. Nr.: 1432047

**275.-**

0% 12 MONATSRATEN  
» € 22.92 MTL.\*

WLAN



## SONOS

### Wireless Smart Speaker PLAY:5

- Größter Sonos Speaker
- Kraftvoll. Klar. Intensiv
- Bass der unter die Haut geht

Art. Nr.: Schwarz 2050426 | Weiss 2050425

**495.-**

0% 12 MONATSRATEN  
» € 41.25 MTL.\*

WLAN



Farbbeispiel



## SONOS

### Wireless Smart Speaker sub

- Satte kräftige Bässe
- Flexibel positionierbar
- Kombinierbar mit allen Sonos-Komponenten

Art. Nr.: 1561205

**695.-**

0% 12 MONATSRATEN  
» € 57.92 MTL.\*

WLAN



## YAMAHA

### Wireless Music System TWIN WX-030

- Reichhaltiger Klang und tiefer Bass
- Wandmontage möglich
- MusicCast App zur einfachen Steuerung und flexiblen Erweiterung

Art. Nr.: Schwarz 2159910 | Weiss 2159913

**475.-**

0% 12 MONATSRATEN  
» € 39.58 MTL.\*

AIR PLAY

WIFI

BLUE TOOTH



Farbbeispiel

## BOSE

### Wireless Music System SOUNDTOUCH 10

- Verbindung über WLAN
- Kabellose Musikwiedergabe in Ihrem Zuhause
- Presettknasten für schnellen Zugriff auf Ihre Lieblingsmusik

Art. Nr.: Schwarz 2015183 | Weiss 2015185

**175.-**

0% 12 MONATSRATEN  
» € 14.58 MTL.\*

BLUE TOOTH



Farbbeispiel



## BOSE

### Soundbar SOUNDTOUCH 300

- App-Steuerbar
- Atemberaubendes Klangerlebnis
- Hochwertiges Design

Art. Nr.: Schwarz 2150496

**775.-**

0% 12 MONATSRATEN  
» € 64.58 MTL.\*

WLAN

BLUE TOOTH

Alle Angebote ohne Dekoration. Angebote gültig vom 14.1. bis 31.1.2017. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Keine Mitnahmegarantie. Angebot gilt nur, solange der Vorrat reicht.

\*0% effektiver Jahreszins, ab € 100.- Finanzierungssumme, monatliche Mindestrate € 10.-, Laufzeit 6-33 Monate.

Vermittlung der Finanzierungen erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: TARGOBANK AG & Co. KGaA, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf

Saturn Electro-Handelsgesellschaft mbH Leipzig

Allée-Center

Ludwigsburger Str. 9

04209 Leipzig

Tel.: 0341/4135-60



ONLINE SHOP  
SATURN.DE

TECHNIK MAGAZIN  
TURN-ON.DE

APP  
SATURN.DE/APP

Lassen Sie uns Freunde werden:

über 1,7 Mio. Fans  
facebook.com/SaturnDE

über 150.000 Abonnenten  
youtube.com/turnon

über 149.000 Follower  
twitter.com/SaturnDE



**SATURN**  
SOO! MUSS TECHNIK

## AKTUELL

### Gut informiert ins neue Jahr – jetzt anmelden! Jahreswechselfeminare am 19. Januar in Markranstädt

Zum Jahreswechsel verändert sich wieder einiges für Arbeitgeber und Mitarbeiter in den Lohnbüros. Zu den wichtigsten Änderungen informiert die IKK classic in ihren Jahreswechselfeminaren am 19. Januar jeweils von 10 – 12 Uhr und von 14 – 16 Uhr im Haus der Freiwillige Feuerwehr, Promenadenring 10 in Markranstädt. In dem zweistündigen Seminar geht es unter anderem um das zweite Pflegestärkungsgesetz, das Rentenpaket, elektronischer Datenaustausch, Reform des Mutterschutzrechtes sowie Rechengrößen, Grenzwerte und Fälligkeiten 2017. Die Referenten vermitteln praxisnah alle Neuerungen, erläutern deren Konsequenzen und zeigen wie neue Vorgaben am besten im Betrieb umgesetzt werden können. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich und unter [www.ikk-classic.de/seminare](http://www.ikk-classic.de/seminare) direkt online möglich. Hier finden sich auch weitere Informationen zum Jahreswechselfeminar und alternative Termine in der Region.

pm, Ikk Classic

## FAHRSCHULE Annett Aukthun

**Nutzen Sie auch in diesem Jahr wieder unsere  
Ferienlehrgänge.**

**Wir beginnen in den Februarferien von  
11.02. - 18.02.2017**

**Anmeldungen jederzeit möglich.**

**Parkstr. 18, 04420 Markranstädt, Tel.: 0160 / 94 72 16 58  
[www.fahrschule-aukthun.de](http://www.fahrschule-aukthun.de)**

Paulus Ruszynto - Fotolia

### Neues Jahr, neue Regeln – auch 2017 ändert sich für Energieverbraucher einiges

Rainer Flegel, Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen, fasst zusammen, was für private Haushalte wichtig wird.

- **Strompreise:** Künftig werden es vor allem die Netzentgelte sein, die den Strompreis der Privatverbraucher steigen lassen. Die Ökostrom-Umlage steigt 2017 nur noch schwach, um 0,35 Cent auf 6,88 Cent pro Kilowattstunde. Viele Anbieter werden aus diesen Gründen die Strompreise anheben. Allerdings sind die Verbraucher nicht wehrlos: Rainer Flegel rät, bei Preiserhöhungen durch den Versorger einen Tarif- oder Anbieterwechsel zu prüfen. Bei jeder Preiserhöhung haben Verbraucher nämlich ein Sonderkündigungsrecht. Wer Hilfe beim Wechsel benötigt, kann sich an einen Energieberater der Verbraucherzentrale wenden, in Rechtsfragen an einen Rechtsberater.
- **Elektrogeräte:** Ab September 2017 dürfen gemäß der EU-Ökodesignrichtlinie nur noch Staubsauger verkauft werden, die eine maximale Leistung unter 900 Watt haben – am EU-Label auch daran erkenntlich, dass der Jahresstromverbrauch unter Standardbedingungen maximal bei 43 Kilowattstunden liegen darf. Wichtig zu wissen: Wie Tests der Stiftung Warentest gezeigt haben, geht die Verringerung des Stromverbrauchs nicht zulasten der Saugkraft. Geschont wird also nur der Geldbeutel, nicht der Staub.
- **Heizungsanlagen im Bestand:** Schon seit 2016 gibt es eine eigene Energieeffizienz-Kennzeichnung für Heizungsgeräte im Bestand, das sogenannte „Nationale Effizienzlabel für Altgeräte“. Neu ist ab 2017, dass die Bezirksschornsteinfeger verpflichtet sind, alle noch nicht gekennzeichneten Geräte gestaffelt nach Baujahren zu etikettieren. Rainer Flegel betont: „Das Nationale Label sagt nur etwas über den Gerätetyp, nicht über den tatsächlichen Zustand der spezifischen Anlage oder die Eignung für den aktuellen Einsatzort aus. Darüber gibt zum Beispiel der Heiz-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale Aufschluss.“

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie zuhause hilft die anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Mietern und Eigentümern: online, telefonisch oder

Wir sind eine mittelständische Spedition mit Hauptsitz in 04249 Leipzig, OT Knautnaundorf und für namenhafte Getränkehersteller tätig. In der Gruppe beschäftigen wir über 200 Mitarbeiter und eine Flotte von 120 eigenen LKWs. Unsere Niederlassungen befinden sich in 22113 Hamburg, 76275 Ettlingen und 63110 Rodgau, sodass wir die gesamte Bundesrepublik mit Getränken versorgen können. Für den Standort Leipzig suchen wir einen erfahrenen

#### LKW-Disponenten (m / w)

Wir erwarten eine gute kaufmännische Ausbildung, EDV-Kenntnisse, Engagement und Fleiß. Sie arbeiten in einem hochmotivierten Team, erhalten ein gutes Gehalt und einen Dienstwagen.

#### Ihre Bewerbung richten Sie bitte an

[bauer@leipzig-logistik.de](mailto:bauer@leipzig-logistik.de)

oder an

Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH

z. Hd. Herrn Günter Bauer

Bösdorfer Ring 13-16 in 04249 Leipzig

- Anzeige -



## AKTUELL

mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder unter 0800 809802400 (kostenfrei).

### Neues Jahr – neue Regeln: Das ändert sich für Unternehmen 2017

#### Höherer Mindestlohn +++ Einführung Entgeltgleichheitsgesetz +++ Neue Bestimmungen im Bewachungsgewerbe und bei Registerkassen

Alle Jahre wieder bringt der Jahreswechsel Neuerungen, neue Gesetze und Vorschriften, die zahlreiche Unternehmen der Wirtschaftsregion Leipzig betreffen. In der aktuellen Ausgabe der „wirtschaft“, dem Mitgliedermagazin der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Leipzig (als e-Paper auch unter [www.leipzig.ihk.de/wirtschaft](http://www.leipzig.ihk.de/wirtschaft)), finden Unternehmen einen Überblick über die wesentlichen geplanten oder bereits beschlossenen Gesetzesänderungen. Zahlreiche Änderungen betreffen den Bereich Arbeit und Beschäftigung. So wird zum 1. Januar 2017 der flächendeckende Mindestlohn von 8,50 Euro auf 8,84 Euro brutto je Stunde erhöht. Außerdem soll mit dem Entgelttransparenzgesetz, das Mitte 2017 in Kraft treten soll, Beschäftigten ein individueller Auskunftsanspruch hinsichtlich der Lohntransparenz im Unternehmen gewährt werden. Das betrifft Betriebe mit mehr als 200 Arbeitnehmern. Änderungen zum 1.



(Foto: Pavel Losevsky - Fotolia)

April 2017 gibt es bei der Leiharbeit und Werkverträgen. Ein zentraler Punkt dabei ist die Begrenzung der Höchstüberlassungsdauer eines Leiharbeitnehmers beim Entleiher auf 18 aufeinanderfolgende Monate. Weitere Regelungen betreffen einzelne Branchen. So wurde bereits zum 1. Dezember 2016 die Gewerbeordnung für das Bewachungsgewerbe ergänzt und verschärft. Bewachungsunternehmen müssen nun als Voraussetzung für die Gewerbeerlaubnis einen Sachkundenachweis mittels IHK-Sachkundeprüfung erbringen. Betriebe, die elektronische Registerkassen nutzen, müssen diese Geräte bis zum Jahresende 2016 umgestellt haben. Ab 2017 dürfen nur noch solche Registrierkassen eingesetzt werden, die Einzelumsätze aufzeichnen und für mindestens zehn Jahre unveränderbar abspeichern. Die genannten Kriterien für elektronische Registrierkassen gelten auch für Taxameter und Wegstreckenzähler.

pm, IHK Leipzig



Am 15. April 2017 eröffnen wir am Kap Zwenkau direkt am Hafen die Badische Wein-, Kunst- und Bistrotube. Unser Anspruch ist es, in einem gehobenen Ambiente unsere Gäste zu verwöhnen und dem Flair des Zwenkauer Sees gerecht zu werden. Hierfür suchen wir noch einen kreativen

## Koch m/w,

welcher Freude an der Badischen Küche hat. Handgeschabte Spätzle, Schupfnudeln, Zwiebelrostbraten, Maultaschen usw. gehören zu Ihrem Repertoire, aber auch eigene Kreationen wollen von Ihnen auf den Tisch gebracht werden. Es erwartet Sie ein hochmotiviertes und innovatives Team. Ihr Gehalt ist unseren Erwartungen angepasst. Die Position ist mit einem Firmenfahrzeug ausgestattet. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an [tuerkenlouis@leipziger-logistik.de](mailto:tuerkenlouis@leipziger-logistik.de) oder an Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH, zu Hd. Herrn Günter Bauer, Bösdorfer Ring 13-16, 04249 Leipzig.

AKTUELL

**enviaM besichert Jugendclubs in Markranstädt und Großlehma**

enviaM unterstützt die Jugendclubs Markranstädt und Großlehma mit einer Weihnachtsspende in Höhe von 500 Euro. In ihren Räumen und auf den Freiflächen können die jungen Besucher unter anderem gemeinsam kochen, kickern sowie Billard, Tischtennis oder Fußball spielen. Leiter Martin Kerski nahm den Spendenscheck am 8. Dezember 2016 von Konstanze Lange, Kommunalbetreuerin enviaM, entgegen. „Wir werden mit dem Spendengeld einen Beamer anschaffen. Filmabende, Präsentationen oder Videospiele in der Gruppe können somit in Zukunft Bestandteil des abwechslungsreichen Angebots in den beiden Jugendclubs sein. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich bei enviaM, besonders im Namen der Kinder und Jugendlichen.“ „Viele helfende Hände sorgen in der Adventszeit für kleine Weihnachtswunder. Dieses liebevolle Engagement kommt von Herzen und ist nicht selbstverständlich. Mit unseren Spenden möchten wir diejenigen unterstützen, die sich großzügig für die Menschen in unserer Region einsetzen“, sagt Ralf Hiltenkamp, enviaM-Personalvorstand. *(redaktionell gekürzt)*

www.enviaM-gruppe.de/presse

**2017: Neue Regelungen für Verbraucher (Teil 1)**

**Die wichtigsten Änderungen im Überblick**

Klassischer Weise treten im neuen Jahr zahlreiche neue Gesetzesregelungen in Kraft, so auch 2017. Von Regelungen im Pflegebereich über die Nährwertkennzeichnung bis hin zur Fußball-Bundesliga-Übertragung – Michael Hummel von der Verbraucherzentrale Sachsen fasst die wichtigsten Änderungen zusammen:

- Pflegebedürftigkeit neu definiert:** Wer der Pflege bedarf und in welchem Umfang – darüber wird ab 01. Januar 2017 nach anderen Kriterien entschieden. Zukünftig werden auch Hilfebedürftige mit geistigen und psychischen Problemen stärker berücksichtigt. Um die Pflegebedürftigkeit festzustellen, werden sechs Lebensbereiche geprüft und mit unterschiedlicher Gewichtung bewertet. Danach wird der Pflegegrad bemessen. Fünf Pflegegrade lösen die bisherigen drei Pflegestufen ab. Aufgrund der neuen Begutachtung werden zukünftig voraussichtlich mehr Menschen erstmals Leistungen aus der Pflegeversicherung erhalten. Wer bereits eine Pflegestufe hat, kann darauf vertrauen, weiterhin zumindest die gewohnte Pflege zu erhalten. Die Überleitung in die neuen Pflegegrade erfolgt ohne neuen Antrag automatisch. Wer aufgrund der neuen Regelungen nur noch Anspruch auf geringere Leistungen der Pflegeversicherung hätte, wird durch den Besitzstandsschutz nicht schlechter gestellt – ein eventuelles Minus gleicht die Pflegekasse durch einen Zuschuss aus. Wird ein Antrag auf Leistungen wegen Pflegebedürftigkeit noch bis zum 31. Dezember 2016 gestellt, wird noch nach den derzeitigen Regelungen begutachtet. Auch die Leistungen richten sich nach den noch gültigen Bestimmungen. Das gilt auch, wenn der Gutachter erst 2017 kommt.
- Schlichtungsstellen:** Ab dem 1. Februar 2017 werden Anbieter verpflichtet, auf ihren Internetseiten und beim Schriftwechsel mit Kunden auf Verbraucherschlichtungsstellen für eine außergerichtliche Einigung hinzuweisen. Allerdings sind die Firmen bis auf wenige Ausnahmen (z.B. Unternehmern der Luftfahrt, Energieversorger) nicht verpflichtet sich auf Schlichtungsverfahren einzulassen. Daher müssen die Unternehmen erklären, ob sie grundsätzlich bereit sind, an Schlichtungsverfahren teilzunehmen. Diese Entscheidung kann pro Schlichtung wieder zurückgenommen werden. Die Kosten für Schlichtungsverfahren trägt grundsätzlich der Unternehmer. Spätestens 90 Tage nach Eingang der vollständigen Beschwerdeakten sollte das Verfahren abgeschlossen sein. Während des Schlichtungsver-

**SERVICE**  
Textilpflege

### Unsere Aktionstage 2017

	Januar	Februar	März	April
Mo	2 9 16 23 30	6 13 20 27	6 13 20 27	3 10 17 24
Di	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28	4 11 18 25
Mi	4 11 18 25	1 8 15 22	1 8 15 22 29	5 12 19 26
Do	5 12 19 26	2 9 16 23	2 9 16 23 30	6 13 20 27
Fr	6 13 20 27	3 10 17 24	3 10 17 24 31	7 14 21 28
Sa	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25	1 8 15 22 29
So	1 8 15 22 29	5 12 19 26	5 12 19 26	2 9 16 23 30

	Mai	Juni	Juli	August
Mo	1 8 15 22 29	5 12 19 26	3 10 17 24 31	7 14 21 28
Di	2 9 16 23 30	6 13 20 27	4 11 18 25	1 8 15 22 29
Mi	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26	2 9 16 23 30
Do	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27	3 10 17 24 31
Fr	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28	4 11 18 25
Sa	6 13 20 27	3 10 17 24	1 8 15 22 29	5 12 19 26
So	7 14 21 28	4 11 18 25	2 9 16 23 30	6 13 20 27

	September	Oktober	November	Dezember
Mo	4 11 18 25	2 9 16 23 30	6 13 20 27	4 11 18 25
Di	5 12 19 26	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26
Mi	6 13 20 27	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27
Do	7 14 21 28	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28
Fr	1 8 15 22 29	6 13 20 27	3 10 17 24	1 8 15 22 29
Sa	2 9 16 23 30	7 14 21 28	4 11 18 25	2 9 16 23 30
So	3 10 17 24	1 8 15 22 29	5 12 19 26	3 10 17 24 31

(jeden letzten Donnerstag im Monat: 25% Rabatt auf Oberbekleidung (außer Hemden, Leder, Wäsche+ Sondertextilien) 4 Teile abgeben, nur 3 zahlen (samstags))

Textilreinigung & Änderungsschneiderei • Hordisstraße 3 • 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 / 42886 • Mo - Fr: 8 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr

**KS M Schärschmidt**  
41 Jahre – 1976 bis 2017

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwerttechnik
- Wärmepumpen

Wir sind da ... bei Planung, Wartung oder Notruf

**Mike Schärschmidt • Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehma**  
Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • www.schaerschmidt.de

Vaillant Exzellenzpartner Platin  
TUV zertifiziert gemäß DIN EN ISO 9001:2008

**AKTUELL**



(Foto: goodluz – Fotolia)

hemmt. „Somit können Verbraucher im Anschluss immer noch Klage erheben, wenn es zu keiner Einigung kommt“, informiert Hummel. Wenn bereits ein Verfahren vor Gericht anhängig ist oder es sich um eine Streitigkeit von übergeordneter Bedeutung handelt, soll keine Schlichtung erfolgen. Vom Schlichtungsverfahren generell ausgeschlossen sind der Gesundheitsbereich, alle arbeitsvertraglichen Streitigkeiten und einige staatliche Dienstleistungen.

- **Carsharing:** Das Bundesverkehrsministerium will das Teilen von Autos in deutschen Städten durch Sonderparkplätze oder kostenfreies Parken weiter voranbringen. Eine gesetzliche Neuregelung, die voraussichtlich am 1. September 2017 in Kraft tritt, wird den Bundesländern die Möglichkeit geben, entsprechende Parkmöglichkeiten für Carsharing-Nutzer einzuräumen. „Ob auch die sächsische Regierung von diesem Gesetz Gebrauch machen wird, bleibt abzuwarten“, sagt Hummel.
- **Informationen über Nährwerte bei verpackten Lebensmitteln:** Bereits seit dem 13. Dezember 2016 müssen auf Verpackungen von Lebensmitteln die Nährwerte angegeben werden. Das gilt auch beim Lebensmittelverkauf übers Internet. Von der Kennzeichnungspflicht gibt es nur wenige Ausnahmen, so zum Beispiel für Kleinverpackungen, deren größte Oberfläche weniger als 25 Quadratzentimeter beträgt und für alle handwerklich hergestellten Lebensmittel, die direkt durch den Hersteller in kleinen Mengen an die Endkunden abgegeben werden. Folgende Angaben muss die Nährwertkennzeichnung berücksichtigen: Brennwert, Fett, gesättigte Fettsäuren, Kohlenhydrate, Zucker, Eiweiß und Salzgehalt des Produkts. Die Werte sind auf 100 Gramm oder 100 Milliliter des jeweiligen Lebensmittels zu beziehen. Zusätzliche Angaben pro Portion sind zulässig. Lebensmittel, die noch vor dem 13. Dezember 2016 in Verkehr gebracht und noch nicht gekennzeichnet wurden, dürfen noch verkauft werden, bis die Bestände aufgebraucht sind.

[www.verbraucherzentrale-sachsen.de](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de) (Fortsetzung folgt)

**Beratung - Planung - Installation - Service**  
**Intelligente Haustechnik**  
**Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk**

# LUTZ RAU

**Elektroinstallationen GmbH & Co.KG**

*Suchen Elektroinstallateure, Techniker, Meister und zum Lehrbeginn September 2017 Auszubildende*

Gewerbeviertel 12 04420 Markranstädt	Tel.: 034205 713-0 Fax: 034205 713-21 Funk: 0178 5664726
---	--

**Regionalbus Leipzig GmbH unterstützt Initiative „Frühe Hilfen“**

Im Rahmen eines Pressetermins am 8. Dezember im Betriebsteil Deuben der Regionalbus Leipzig startete die „Rollende Kampagne des Netzwerkes für Kinderschutz und Frühe Hilfen im Landkreis Leipzig“. Hierzu hat die Regionalbus Leipzig die Heckflächen von drei Omnibusse für eine graphische Gestaltung mit dem Motiv des Netzwerkes für ein Jahr zur Verfügung gestellt. Das Motiv zeigt eine spielende, aktive Familie im Comic-Style. Diese Busse verkehren im Raum Colditz, Grimma und Zwenkau. Damit sind sie im größten Teil des Bedienegebietes des Verkehrsunternehmens präsent und bewerben ein wichtiges gesellschaftliches Anliegen des Netzwerkes. Im Zuge dessen hat Landrat Henry Graichen die Buskampagne des Netzwerkes für Kinderschutz und Frühe Hilfen feierlich eröffnet. Im Fokus dessen Arbeit stehen der Kinderschutz und die Förderung von Kindern durch entsprechende Angebote an die Familien. Dazu hat das Netzwerk für Kinderschutz und Frühe Hilfen in den zurückliegenden Jahren verlässliche Strukturen aufgebaut, die eine professionelle Zusammenarbeit, einen informellen Austausch und die fachliche Weiterentwicklung der verschiedenen Akteure ermöglicht und unterstützt. Das Netzwerk existiert seit 2007 im Landkreis Leipzig. Mit der Rollenden Kampagne möchte das Netzwerk auf sich und seine Angebote aufmerksam machen und auch alle Bürgerinnen und Bürger für das Thema sensibilisieren.

Regionalbus Leipzig GmbH

*Liebe Kunden!*  
*Ich wünsche Ihnen ein frohes, erfolgreiches, gesundes und reisefreudiges Jahr 2017.*  
*Nutzen Sie jetzt die unterschiedlichen Frühbucherrabatte der zahlreichen Reiseveranstalter. Kombiniert mit meiner jahrelangen Erfahrung sowie regelmäßiger Weiterbildung berate ich Sie kompetent und fair.*

**Angebote**

<b>FLUGREISE NACH ZALAKAROS</b> 4.5. - 25.5.2017 22 Tage inkl. Haustürtransfer, Flug, HP, Kur – eine Untersuchung plus 21 Behandlungen	<b>1.295 €</b>
<b>FLUGREISE SIZILIEN</b> 19.9. - 26.9.2017 mit HP, Ausflüge mit Bus und Schiff	<b>1.199 €</b>
<b>FINISCHE SEENPLATTE &amp; KARELIEN</b> 09.8. - 16.8.2017 inkl. Busfahrt, HP, Ausflugsprogramm (z.B. geführte Wildwasserfahrt)	<b>968 €</b>

*& zahlreiche weitere Kurreiseangebote, Schiffs-, Flug- und Busreisen inkl. interessanter Tagesfahrten*

Jetzt noch FRÜHBUCHER - Rabatte sichern!

**REISEAGENTUR**

## ERDMANN

Leipziger Straße 27  
 04420 Markranstädt  
 Tel.: (034205) 419831  
 Fax: (034205) 419832  
[info@reiseagentur-erdmann.de](mailto:info@reiseagentur-erdmann.de)

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

**Flurmöbel müssen gerade im Winter einiges leisten**

**Je kälter das Wetter, desto schwerer die Garderobe**

Die meisten Wohnungseingänge führen in einen Flur. Wie eine Visitenkarte gewährt der Eingangsbereich den ersten Einblick in die Wohnstätte – entsprechend bedeutsam sind hochwertige Flur- und Dielenmöbel sowohl für die Möbelindustrie, als auch für den Handel und den Endverbraucher. „Das Ansehen des Flurs hat sich um 180 Grad gedreht. Fristete er früher ein Schattendasein primär als Durchgangszimmer mit funktionalem Stauraum für Jacken und Schuhe, so besitzt er heute darüber hinaus eine wichtige repräsentative Wirkung“, sagt Jochen Winning, Geschäftsführer der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM). Endverbraucher rät er, beim Möbelkauf neben ansprechender Optik vor allem auf nachgewiesene Qualität und Stabilität zu achten, denn gerade im Winter müssen Garderoben & Co. Schwerstarbeit leisten.

Wer kennt das in der dunklen Jahreszeit nicht? Kaum zu Hause angekommen, möchte man am liebsten gleich aus der Arbeitskleidung springen und es sich auf der Couch oder in der Badewanne gemütlich machen. Der Weg dorthin führt zunächst von der Eingangstür in den Flur zur Garderobe. Dort angekommen wird ein freies Plätzchen für den Wintermantel und den Schal gesucht. Letzterer verschwindet im Mantelärmel, der Mantel selbst wird irgendwie über ein halbes Dutzend weiterer Jacken und Taschen gehängt. „10 bis 15 Kilogramm an Wintermode kommen dann an so mancher Garderobe schnell zusammen“, weiß Winning, und auch der Schuhschrank müsse in den kalten Monaten deutlich mehr Gewicht tragen als im Sommer, wenn



Zeitgemäße Flurmöbel sollten schick aussehen und qualitätsgeprüft sein. (Foto: DGM/huelsta)

die wärmere Kleidung in den Tiefen des Kleiderschranks, im Keller oder auf dem Dachboden verschwindet. „Dann zeigt sich, wer beim Kauf seiner Flurmöbel auf ausgezeichnete Qualität geachtet hat, denn qualitätsgeprüfte Garderoben und Schuhschränke müssen langfristig einer ausgiebigen, ordnungsgemäßen Nutzung standhalten – auch und besonders im Winter“, so der Möbelexperte.

Die genaue Höchstlast von Schränken, Regalen und Kleiderhaken können entweder den Produktinformationen entnommen oder beim Verkäufer erfragt werden. Darüber hinaus liefert das Gütesiegel „Goldenes M“ einen zuverlässigen Qualitätsnachweis von rundum geprüften Möbelstücken. Nur die Mitgliedsunternehmen der DGM dürfen exklusiv mit diesem Gütezeichen werben, dafür müssen sie ihre Produkte regelmäßig in unabhängigen Prüflaboren auf Herz und Nieren untersuchen lassen. Die jeweiligen Qualitätsanforderungen für einzelne Möbelklassen basieren auf den strengen Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 430. Diese garantieren dem Nutzer von zertifizierten Möbeln deren Langlebigkeit und einwandfreie Funktion, sowie Sicherheit, Gesundheit und Umweltverträglichkeit. Der Endverbraucher sollte seinen Möbelkauf daher aus drei Blickwinkeln hinterfragen. Erstens: Gefällt das Möbelstück? Zweitens: Ist das Möbelstück qualitätsgeprüft? Drittens: Erfüllt das Möbelstück die gewünschte Funktion am dafür vorgesehenen Ort? „Das ‚Goldene M‘ liefert bei diesen Fragestellungen eine perfekte Unterstützung für die individuelle Entscheidungsfindung beim Möbelkauf“, schließt Winning.

Quelle: [www.moebelindustrie.de](http://www.moebelindustrie.de)

**GEBÄUDEREINIGUNG KOLBE**



Wir bieten Ihnen den kompletten Service rund um Ihr Gebäude. Ob klassische Reinigung, infrastrukturelle Dienstleistungen, Sonderreinigung oder Hausmeisterdienste bei Gebäudereinigung Kolbe bekommen Sie eine optimale Lösung, die sich an Ihren Bedürfnissen orientiert.

[www.gebaeudereinigung-kolbe.de](http://www.gebaeudereinigung-kolbe.de)

**Glasreinigung aller Art • Unterhaltsreinigung/Büro/Wohnung • Bau sowie Grundreinigung • Teppichreinigung mit Abholservice • Hausmeisterservice Grünflächenpflege • Winterdienst • sowie spezielle Leistungen auf Anfrage**

Gebäudereinigung Kolbe Tel. 034205 88146 E-Mail fa.kolbe@arcor.de  
Schwedenstraße 9 Fax 034205 88215 www.gebaeudereinigung-kolbe.de  
04420 Markranstädt Mobil 0179 2932983

**H. HEINECKE IMMOBILIEN-SERVICE + SACHVERSTÄNDIGENBÜRO**



- Immobilienvermittlung
- Wertermittlung für Verkäufe, Gerichte, Erbschaften, usw.
- Bauschadensgutachten



**Suche ständig für solvente Kunden EFH und Baugrundstücke!**

Dipl.-Ing. H.-P. Heinecke | Lütznert Str. 19 | 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 87137 | Mobil: 0172 3964891  
[www.heinecke-immobilien.de](http://www.heinecke-immobilien.de)

**EXKLUSIVES WOHNEN**  
Neubau am Auenwald




**HENRICI TRIO**  
Zuhause am Auenwald

**2- bis 5-Zimmer-Wohnungen auf 70 bis 175 m<sup>2</sup> zum Kauf**

**WWW.HENRICI-TRIO.DE**  
TEL.: 0341 - 12 466 200  
info@kowo-immobilien.de

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

**Gestiegenes Sicherheitsbedürfnis**

**Starker Anstieg der Einbruchszahlen: Staat hilft bei der Sicherung des Zuhauses**

Die dramatisch angestiegenen Einbruchszahlen der letzten Jahre mit einem bundesweiten Plus von 9,9 Prozent allein 2015 sorgen bei den Bundesbürgern für Verunsicherung. Die wachsende Bedrohung und das gestiegene Sicherheitsbedürfnis haben nicht zuletzt dafür gesorgt, dass der Staat inzwischen entsprechende Maßnahmen fördert. Dies erfolgt auch 2017 wieder über das KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“. Voraussetzung für den Zuschuss ist, dass das Angebot von einem Fachunternehmen stammt und die Systeme bestimmte DIN-Normen erfüllen. Das Angebot muss zunächst bei der KfW eingereicht und von dieser genehmigt werden, erst dann kann die Maßnahme durchgeführt werden. Mehr Informationen zu den Förderungen gibt es beispielsweise unter [www.abus.com](http://www.abus.com).

**Mechatronik verhindert Eindringen der Täter ins Gebäude**

Das Angebot an moderner Sicherheitstechnik ist groß – auf der Messe „Security“ in Essen beispielsweise zeigten im Herbst 2016 rund 1.000 Aussteller ihre Neuheiten. Im Fokus stand auch dort der Schutz vor Einbrechern. Mechanische Haussicherheit ist die Basis eines guten privaten Einbruchschutzes. Einen Schritt weiter gehen mechatronische Systeme wie etwa die „Secvest“-Funkalarmanlage von ABUS. Sie kann verhindern, dass der Einbrecher überhaupt ins Gebäudeinnere gelangt. Setzt der Täter an einem mechatronisch gesicherten Fenster oder an einer Tür einen Hebelversuch an, lösen Präventionsmelder sofort Alarm aus und bringen dem Angreifer zugleich etwa 1,5 Tonnen Widerstand entgegen.

**Moderne Videoüberwachungstechnik ergänzt den Schutz**

Moderne Videoüberwachungstechnik wiederum sorgt bei diesen System zusätzlich dafür, dass man von unterwegs nachschauen kann, ob zu Hause alles in Ordnung ist. Mit speziellen Apps lässt sich auf Livebilder und Aufzeichnungen zugreifen – und sogar die Steuerung der Kameras aus der Ferne vornehmen. Überwachungskameras mit Videoaufzeichnung können nicht nur zur Aufklärung eines Vorfalls beitragen, sie haben zudem eine abschreckende Wirkung auf potenzielle Täter. In das System lassen sich nun bis zu sechs Kameras einbinden.

Quelle: djd

[www.gebaeudereinigung-merkel.de](http://www.gebaeudereinigung-merkel.de)



**Meisterbetrieb**  
**Glas- & Gebäudereinigung**  
**Merkel**



Sei kein Ferkel,  
komm zu Merkel!



Hauptstraße 32 • 04420 Quesitz • Telefon 034205 85112  
Mobil 0177 2311118 • [info@gebaeudereinigung-merkel.de](mailto:info@gebaeudereinigung-merkel.de)

**MIETEN**

**2-Raum-Wohnungen**

Neubau 2, 2. OG, EBK\*, Wanne, Laminat  
51,01 m<sup>2</sup> für 230 € kalt / 334 € warm  
Bj: 1969, Öl, V, 92,8 kWh (m<sup>2</sup>a)

Parkstraße 1a, DG, EBK, Wanne, Laminat/BF  
48,76 m<sup>2</sup> für 323 € kalt / 419 € warm  
Bj: 1905, G, V, 74,7 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab 01.02.2017**

Promenadenring 1, 2. OG, EBK\*, Wanne, Laminat, HWR  
54,70 m<sup>2</sup> für 295 € kalt / 405 € warm  
Bj: 1922, G, V, 127,8 kWh (m<sup>2</sup>a)

Südstraße 8, DG, EBK\*, Wanne, Laminat/BF  
53,27 m<sup>2</sup> für 315 € kalt / 421 € warm  
Bj: 1927, G, V, 113,9 kWh (m<sup>2</sup>a)

Südstraße 22, EG, EBK\*, Dusche/Wanne, Holzdielung/BF  
52,33 m<sup>2</sup> für 308 € kalt / 412 € warm  
Bj: 1929, G, V, 101,0 kWh (m<sup>2</sup>a)

Ziegelstraße 1d, 3. OG, EBK\*, Wanne, Laminat, Balkon  
49,95 m<sup>2</sup> für 299 € kalt / 399 € warm  
Bj: 1956, G, V, 95,3 kWh (m<sup>2</sup>a)

[www.Wohnen-in-Markranstaedt.de](http://www.Wohnen-in-Markranstaedt.de)

**Ein Zuhause zum Wohlfühlen!**



**3-Raum-Wohnungen**

Neubau 4, EG, EBK\*, Dusche, Laminat  
56,74 m<sup>2</sup> für 312 € kalt / 428 € warm  
Bj: 1969, Öl, V, 92,8 kWh (m<sup>2</sup>a)

Parkstraße 5, EG, EBK\*, Wanne, Laminat/BF, Balkon  
79,41 m<sup>2</sup> für 516 € kalt / 676 € warm  
Bj: 1890, G, V, 107,3 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab 01.02.2017**

Bj=Baujahr, B=Bedarfsausweis, BF=Bodenfliesen, G=Gas, HWR=Hauswirtschaftsraum, V=Verbrauchsausweis, EBK\*=für einen monatlichen Aufpreis von 30,- € möglich!

**AKTUELLES**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke, Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser. Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.



**MBWV**  
Markranstädter Bau- und  
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

Weitere Angebote und Informationen unter  
Tel. 034205 - 7880 / [team@mbww.de](mailto:team@mbww.de)

**Danksagung**

Für die aufrichtige Anteilnahme durch geschriebene Worte, stillen Händedruck, Geldzuwendungen, Blumen und ehrendes Geleit beim Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

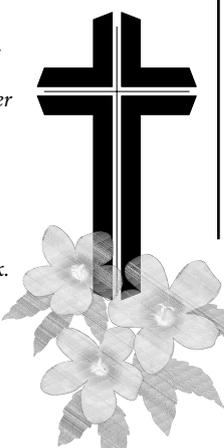
**Wolfgang Röhrig**

möchten wir uns bei der Familie, allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden bedanken. Besonderer Dank dem Redner Peter Gritsch und dem Bestattungsinstitut Zetzsche sowie seinem Mitarbeiter Steffen Pauli.

**In stiller Trauer**  
Deine Martina  
Deine Tochter Diana  
Schwiegersohn Jens und dein Liebling Tom  
Im Namen aller Angehörigen

 Bestattungsinstitut Zetzsche 

*Für die vielen liebevollen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte beim Heimgang unserer Mutter und Großmutter*



**Maria Höllt**  
geb. 03.04.1926 gest. 01.12.2016

sagen wir hierdurch unseren herzlichen Dank.

*Wir bedanken uns auch bei dem Bestattungsinstitut Zetzsche und beim Blumengeschäft Kerstin Tangermann.*

*Tochter Hildegard mit Familie  
sowie Enkel und Urenkel*

**Danksagung**

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der uns sehr lieb war, ging.  
Was bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung.*

**Bernd Dunger**  
\* 20.03.1942 † 27.11.2016

*Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit, möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.*

*Ein besonderer Dank gilt der Oberärztin Dr. Herrmann mit ihrem Team aus Haus 5 vom Sankt Georg, dem Pflegedienst „Engel“ und dem Bestattungsinstitut Zetzsche.*

**In Liebe und Dankbarkeit**  
Deine Renate  
Deine Söhne Steffen, Lutz und Peter mit Familien  
Deine Verena und Mario mit Familien  
Deine Enkelkinder

 Bestattungsinstitut Zetzsche 

**Danksagung**

*Leise und würdevoll bist Du gegangen.  
Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti,  
Schwiegermutter, Schwester, Oma und Uroma*

**Edith Jäger**  
geb. Henze  
geb. 21.04.1930 gest. 04.12.2016

*Für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck danken wir allen Verwandten und Freunden.  
Dank auch an Frau Reiter vom Bestattungshaus Schönefeld*

**In stiller Trauer**  
Deine Tochter Dagmar mit Holger  
Dein Bruder Dieter mit Colin  
Deine Enkel Daniela und Oliver  
mit Urenkeln

*Markranstädt, im Dezember 2016*

**Danksagung**

Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

**Ingeborg Schräber, geb. Powalisz**  
\* 02.06.1928 † 12.12.2016

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich bedanken. Besonderen Dank an das Team des AWO Seniorenzentrum „Im Park“ für die liebevolle Betreuung sowie Herrn Pfarrer Thieme, dem Bestattungshaus Vetter und dem Posaunenchor Markranstädt.

**In stiller Trauer**  
Kerstin und Lutz Sperling  
im Namen aller Angehörigen

 Vetter Bestattungen 

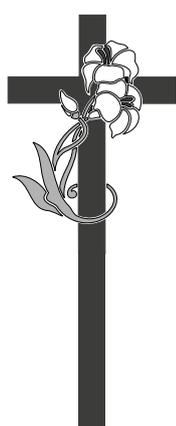


STEINMETZ KÜHN

Meisterbetrieb

Stuttgarter Allee 19  
04209 Leipzig-Grünau  
Zentralruf: 03 42 99 - 79 95 40

Werkstatt und Büro  
Leipziger Str. 65a • 06231 Bad Dürrenberg  
Telefon 0 34 62 - 8 31 28  
kontakt@steinmetzkuehn.de  
www.steinmetzkuehn.de



**Danksagung**  
Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.  
Wir haben Abschied genommen von unserer  
herzenguten, treusorgenden Mutter,  
Schwiegermutter, Oma und Tante

**Hella Kröning** geb. Kieler  
\*7.11.1926 †5.12.2016

In Liebe und Dankbarkeit  
Ihr Sohn Dietmar mit Silvia  
Ihre Enkel Marcus und Mathias  
sowie alle weiteren Angehörigen

Markranstädt, im Dezember 2016



**vetter**  
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung  
Klaus Vetter  
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

**Zum Gedenken und zur Erinnerung**  
Unsere langjährige Bewohnerin des Betreuten Wohnens

**Hildegard Schmidt**  
\* 05.07.1920 † 17.12.2016

Ist nach kurzer Krankheit verstorben.  
Frau Schmidt ist im September 2013 zu uns in den Seniorenpark  
„Am Grünen Zweig“ eingezogen. Wir hatten Frau Schmidt gern in  
unserem Haus und in unserer Mitte. Sie hat mit ihrer stillen,  
freundlichen Art das Miteinander hier auf gute Art beeinflusst.  
Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Ginkgo** Seniorenpark „Am Grünen Zweig“  
Pflegedienst Betreutes Wohnen



Seit 1994

**Berger**  
Bestattungen

**Wir helfen Ihnen im Trauerfall**

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch
- Grabpflege u. Beräumung

Dölziger Str. 14  
04420 Markranstädt  
OT Frankenheim

☎ 0341/94 11 490 oder 0171/99 11 115  
www.bestattungshaus-berger.de

In Liebe und Dankbarkeit  
verabschieden wir uns von unserer Mutter

**Marianne Beyer**  
geb. Sahn  
\* 09.06.1916 † 03.12.2016

Wir verneigen uns vor Ihrer Lebensleistung.

Ihre Töchter  
Anita und Gerlinde  
und Angehörige

Markranstädt, im Dezember 2016



**Zetzsche**  
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt  
Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**  
www.bestattungen-markranstaedt.de

**Florian Peschel** ⚔  
Steinmetz- und Bildhauermeister ⚔

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge  
Fensterbänke • Restaurationen  
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung  
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46 04420 Quesitz Tel.: 034205 58791 Fax: 034205 44672	■ NL/04420 Markranstädt Lützner Straße 63 Tel.: 034205 87710 Fax: 034205 88307
■ NL/04435 Dölzig Frankenheimer Str. 33 Tel.: 034205 418175	■ NL/04179 Leipzig Hans-Driesch-Straße 40 Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

Zentrale: Waldbaurstr. 2a • Leipzig  
Filialen:  
Leipziger Str. 58 • Gohliser Str. 22

**HOENSCHE**  
Bestattungsdienst

Telefon zentral:  
0341.244 144

Wichtige Entscheidungen  
eigenverantwortlich treffen.  
Bestattungsvorsorge  
bedeutet Entlastung.

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

www.bestattungsdienst-hoensch.de

# ZIELE ERREICHEN!

10 Jahre Fitness in Markranstädt =  
10 % auf alle Tarife!

1. IM BILLIGSTUDIO

2. AUF DEM RICHTIGEN WEG ZUR TRAININGSQUALITÄT

**MED 4 FIT**  
medical studio



## ANALYSE, BERATUNG, TRAINING

Kommen Sie doch gleich zu uns: z. B. mit wem Sie wollen, für Ihren Trainingspartner ist alles vertrags- und kostenfrei! WO?: Beim Training an unserer **WELTNEUHEIT** von [www.ZWEIBOOT.com](http://www.ZWEIBOOT.com). Für ganze 3 Monate lernen Sie gemeinsam im ZWEIBOOT echtes Partnertraining an einem völlig neuen Gerät kennen!

Mit Rücken-, Herz- & Stressanalysen bei uns im Institut IGT inklusive kompletter Trainingsplanung! Keine Mehrkosten bei täglicher Trainings- & Kursnutzung! Kontrolliert trainieren auf höchstem Niveau für maximalen Erfolg!

**Vielfalt auf 800 qm!** AKTION gültig bis: Einstieg 25.02.2017



**MED 4 FIT**  
medical studio

Teichweg 16, 04420 Markranstädt,  
Tel.: 034205 411 311,  
**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 9.00-13.00 &  
15.30-21.30 Uhr / Mi. 9.00-21.30 Uhr,  
Sa. 14.00-18.00 / So. 10.00-14.00 Uhr  
mehr Infos: [www.med4fit.de](http://www.med4fit.de)